

## Inhaltsverzeichnis

### Beiträge

- Rechtsanwalt beim BGH Dr. Thomas Winter, Karlsruhe, und Rechtsanwältin Dr. Sophie Catherine Sitter, München  
Die (analoge) Anwendung des § 151 SAG auf Auslandssachverhalte 1381
- Dr. Christoph Schnabel, LL.M., Hamburg  
Das Recht der informationellen Selbstbestimmung für Unternehmen 1384

### Rechtsprechung

#### Bankrecht und Kapitalmarktrecht

- Bundesgerichtshof 3.7.2019 IV ZR 111/18\* Auch im Passivprozess des Versicherungsnehmers einer Rechtsschutzversicherung Maßgeblichkeit desjenigen Verstoßes gegen Rechtspflichten oder Rechtsvorschriften, den der Versicherungsnehmer seinem Gegner im Ausgangsrechtsstreit anlastet, für die zeitliche Festlegung des Rechtsschutzfalles 1389

- LG Frankfurt a.M. 11.1.2019 2-18 O 211/18\* Zur Verjährung von Rückzahlungsansprüchen wegen unwirksamer Zinsanpassungsklausel 1393

#### Gesellschaftsrecht

- Bundesgerichtshof 7.5.2019 II ZB 12/16 Zur Gerichtsgebühr im Verfahren über eine Rechtsbeschwerde, die die Aufnahme einer Gesellschafterliste in den Registerordner zum Gegenstand hat 1397

- Bundesgerichtshof 7.5.2019 II ZR 278/16\* Zur Unbegründetheit einer Unterlassungsklage, mit der ein Aktionär einen Eingriff in seine Mitgliedschaftsrechte durch pflichtwidriges Organhandeln abwehren will, wenn die Klageerhebung unangemessen verzögert wurde 1398

#### Bürgerliches Recht und Handelsrecht

- Bundesgerichtshof 23.11.2018 V ZR 33/18 Zur Unwirksamkeit einer in einem Erbbaurechtsvertrag formularmäßig verwendeten Klausel, wonach die Abwendungsbefugnis des Grundstückseigentümers nach § 27 Abs. 3 ErbbauRG schuldrechtlich oder als Inhalt des Erbbaurechts ausgeschlossen ist, nach § 307 Abs. 1, Abs. 2 Nr. 1 BGB 1401

- Bundesgerichtshof 10.1.2019 V ZB 56/18 Zur Pflicht der nach § 79 Abs. 1 FlurbG um Berichtigung des Grundbuchs ersuchenden Flurbereinigungsbehörde zur Vorlage des Grundschuldbriefes bei einer Veränderung des Belastungsgegenstandes im Zuge der Flurbereinigung 1405

- Bundesgerichtshof 8.2.2019 V ZR 176/17 Zur Bestellung einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zugunsten einer juristischen Person ohne zeitliche Befristung; keine zeitlich unbefristeten Belegungsrechte zulässig bei der vereinbarten Förderung gemäß § 88d II. WoBauG, selbst wenn die Kommune dem privaten Investor zur Errichtung von Sozialwohnungen kostengünstiges Bauland überlassen hat; bei der nicht zulässigen Vereinbarung zeitlich unbefristeter Belegungsrechte in entsprechender Anwendung des § 139 BGB Annahme des Fortbestandes der Belegungsrechte während der Laufzeit eines vergünstigten Kredits 1406

Bundesgerichtshof	7.3.2019	V ZB 53/18	Zum Ausgleich der Publizität des Grundbuchs mit dem Offenbarungsverbot gemäß § 5 Abs. 1 TSG bei der Behandlung eines Antrags auf Richtigstellung des Namens im Grundbuch	1410
<b>Sonstiges</b>				
Bundesgerichtshof	11.10.2018	I ZR 114/17	Zum Verhältnis einer auf die Beitreibung einer abgetretenen Forderung gerichteten Leistungsklage des Zessionars zur Drittwiderklage des Schuldners gegen den Zedenten (hier in einem Rechtsstreit über Schadensersatzansprüche gegen einen Versicherungsmakler wegen Falschberatung bei der Vermittlung eines Hausratversicherungsvertrags)	1414
Bundesgerichtshof	22.5.2019	IV ZR 73/18	Grundsätzlich keine Hinweispflicht des Unfallversicherers entsprechend § 186 Satz 1 VVG, bei einer Versicherung für fremde Rechnung die versicherte Person neben oder an Stelle des Versicherungsnehmers zu informieren, und zwar auch im Falle der Anzeige des Versicherungsfalles durch den Versicherten	1417
Bundesgerichtshof	26.6.2019	IV ZR 19/18	Grundsätzlich keine Fortschreibung des vor Geltendmachung der Berufsunfähigkeit tatsächlich erzielten Einkommens bei dem für die Verweisbarkeit des Versicherten auf eine andere berufliche Tätigkeit gebotenen Einkommensvergleich auf den Vergleichszeitpunkt	1421



## 8. Investmentfondstage der Börsen-Zeitung

Börsen-Zeitung

23./24. Oktober 2019

Informationen: Tel. +49 69 2732 567



Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem **\*** gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

**Redaktion:** Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

**Redaktionsbeirat:** Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mülbert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

**Verlag:** Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Axel Harms, Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

**Telefon** Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Back@wmrecht.com; Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

**Anzeigen:** Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

**Druck:** mit druck Walter Thiele GmbH & Co. KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 96,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,33) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARG Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2019 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

**Urheber- und Verlagsrechte:** Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

**Manuskripte:** Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

**Hinweise für Autoren** unter [www.wertpapiermitteilungen.de](http://www.wertpapiermitteilungen.de)

### WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

## Inhaltsverzeichnis

### Beiträge

- Wiss. Mitarbeiter Jasper Wentz, Frankfurt a. M.  
Bericht über den Bankrechtstag am 28. Juni 2019 in Frankfurt a. M. 1425
- Rechtsanwältin Sabine Riesner, München  
Widerrufsjoker – BGH verneint Widerruflichkeit sog. Konditionenanpassungen nach Fernabsatz  
– Zugleich Anmerkung zu BGH, Beschluss vom 15.1.2019 = WM 2019, 251 – 1433

### Rechtsprechung

#### Bankrecht und Kapitalmarktrecht

- Bundesverfassungsgericht 3.7.2019 2 BvR 824, 825/15 Erfolgreiche Verfassungsbeschwerden der Republik Argentinien wegen nicht erfolgter Vorlagen gemäß Art. 100 Abs. 2 GG im Zusammenhang mit der argentinischen Staatsschuldenkrise 1438
- Bundesgerichtshof 4.7.2019 III ZR 202/18 Zur Unbeachtlichkeit von Hilfsvorbringen einer Partei, das mit dem tatsächlichen Hauptvorbringen unvereinbar ist, wenn das Gericht das Hauptvorbringen seiner Entscheidung zu Grunde legt, dieses jedoch rechtlich nicht zum angestrebten Erfolg führt (hier zum Hauptvorbringen, kein Kapitalverlustrisiko eingehen zu wollen, und zum Hilfsvorbringen, risikobewusst gewesen zu sein) 1441
- LG Saarbrücken 17.1.2019 1 O 164/18 EuGH-Vorlage zur Auslegung der Verbraucherkreditvertragsrichtlinie im Hinblick auf die Anforderungen an die Klarheit und Prägnanz einer Widerrufsinformation über die Voraussetzungen für den Beginn der Widerrufsfrist 1444

#### Bürgerliches Recht und Handelsrecht

- Bundesgerichtshof 22.5.2019 VIII ZR 182/17 Einzelfallbezogene Beurteilung, ob das Verhalten eines Bieters auf der Internet-Plattform eBay, der an einer Vielzahl von Auktionen teilgenommen hat, als rechtsmissbräuchlich einzustufen ist („Schnäppchen- oder Abbruchjäger“) 1447
- Bundesgerichtshof 3.7.2019 VIII ZR 194/16 Zum Widerrufsrecht des Verbrauchers, der mit einem Online-Händler einen Kaufvertrag über eine neue Matratze geschlossen hat, nach Entfernung der Schutzfolie 1450

#### Wettbewerbsrecht

- Bundesgerichtshof 21.2.2019 I ZR 153/17 Vorlagebeschluss zur Frage, ob die in Art. 8 Abs. 2 Buchst. a der Richtlinie 2004/48/EG zur Durchsetzung der Rechte des geistigen Eigentums genannten Adressen der Hersteller, Erzeuger, Vertreiber, Lieferer und anderer Vorbesitzer der Waren oder Dienstleistungen auch die E-Mail-Adressen und Telefonnummern der Nutzer der Dienstleistungen und die von den Nutzern der Dienstleistungen für das Hochladen der rechtsverletzenden Dateien genutzten IP-Adressen nebst genauem Zeitpunkt des Hochladens umfassen 1452
- Bundesgerichtshof 4.7.2019 I ZR 149/18\* Zum Einwand des Rechtsmissbrauchs gegenüber der Deutschen Umwelthilfe (hier in Bezug auf die unterlassene Angabe von Werten des Kraftstoffverbrauchs und der spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen im kombinierten Testzyklus) 1456

## Sonstiges

Bundesgerichtshof	27.6.2019	IX ZB 5/19	Keine Aussetzung des Rechtsstreits bei getrennter Geltendmachung von Teilen einer einheitlichen Forderung	1461
Bundesgerichtshof	13.11.2018	EnZR 39/17*	Zum Entschädigungsanspruch des Betreibers einer Windenergieanlage auf See nach § 17e Abs. 2 Satz 1 EnWG, wenn der verbindliche Zeitpunkt der Fertigstellung der Netzanbindung im Wege einer bis zum 29. August 2012 erteilten unbedingten Zusage festgelegt worden ist; zur Anwendung der in § 17e Abs. 2 Satz 3 EnWG vorgesehene Rechtsfolge, dass weitergehende Ansprüche auf Ersatz von Vermögensschäden ausgeschlossen sind, wenn bereits vor dem Inkrafttreten der Regelung absehbar war, dass der in einer unbedingten Netzanbindungszusage mitgeteilte, nach dem Inkrafttreten der Regelung liegende Termin nicht eingehalten wird	1462

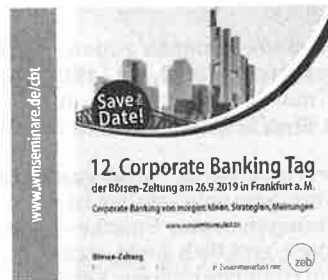
## Bücherschau

Johanna Grzywotz

Virtuelle Kryptowährungen und Geldwäsche

1467

Rezensent: Rechtsanwalt Dr. Tobias Bauerfeind, Frankfurt a. M.



## 12. Corporate Banking Tag der Börsen-Zeitung

WM Seminare

Corporate Banking von morgen: Ideen | Strategien | Meinungen

26.9.2019 Frankfurt am Main

Informationen: Tel. +49 69 2732 554 oder E-Mail: c.wolff@wmseminare.de



Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem **\*** gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Rechtsanwältin Dr. Anna Heidebach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlbert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Axel Harms, Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke  
Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Back@wmrecht.com;  
Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de  
Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: mt druck Walter Thiele GmbH & Co. KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 96,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,33) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarkt gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2019 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

**Urheber- und Verlagsrechte:** Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

**Manuskripte:** Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter [www.wertpapiermitteilungen.de](http://www.wertpapiermitteilungen.de)

## WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

## Inhaltsverzeichnis

### Beiträge

Rechtsanwalt Klaus Vorpeil, Mainz

Digitalisierung der Außenhandelsfinanzierung

– Neue ICC-Richtlinien zur elektronischen Vorlage von Dokumenten bei Akkreditiven und Inkasso –  
– Teil I –

1469

Akad. Rat a. Z. Dr. Benedikt Strobel, München

Widerruf des Schenkungsantrags beim Vertrag zugunsten Dritter auf den Todesfall durch Verfügung  
von Todes wegen?

1477

### Rechtsprechung

#### Bankrecht und Kapitalmarktrecht

Kammergericht	25.2.2019	8 U 155/17	Zu den Rechtsfolgen der Auszahlung eines Kontoguthabens an einen Geschäftsunfähigen	1484
OLG Celle	27.3.2019	3 U 3/19*	Unwirksamkeit der nachträglichen Einführung einer Kontoführungsgebühr in Allgemeinen Bedingungen für Bau-sparverträge	1486
OLG Frankfurt a. M.	24.5.2019	10 U 5/18*	Zulässigkeit einer Entgeltklausel für Bankauskünfte in Höhe von 25 Euro	1491

#### Gesellschaftsrecht

Bundesgerichtshof	4.6.2019	II ZB 16/18	Abrechnung der Erstellung der Gesellschafterliste im Zusammenhang mit der Beurkundung des GmbH-Gründungsvertrags mit einer 0,5 Gebühr nach Nr. 22110 KV-GNotKG	1493
Bundesgerichtshof	2.7.2019	II ZR 406/17*	Keine Berufung der Gesellschaft auf die Legitimationswirkung des § 16 Abs. 1 Satz 1 GmbHG, wenn entgegen der gerichtlichen Untersagung eine veränderte Gesellschafterliste zum Handelsregister eingereicht und im Registerordner aufgenommen worden ist; zur Frage, ob die Einrichtung eines Aufsichtsrats aufgrund einer Öffnungsklausel im Gesellschaftsvertrag ohne Satzungsänderung zulässig ist	1495
Bundesgerichtshof	16.5.2019	V ZB 101/18	Zur Anerkennungsfähigkeit der Entscheidung eines ausländischen Gerichts in einer güterrechtlichen Angelegenheit, mit der der Gesellschaftsanteil einer zweigliedrigen Gesellschaft bürgerlichen Rechts miteinander verheirateter Gesellschafter einem Ehegatten übertragen wird, für ein grundbuchrechtliches Berichtigungsverfahren in Bezug auf ein in Deutschland belegenes Grundstück der Gesellschaft	1504

## Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

Bundesgerichtshof 18.11.2019 I ZB 79/18

Zur Pflicht des Gläubigers, der im Zwangsvollstreckungsverfahren isoliert die Einholung von Drittauskünften beantragt, vorzutragen, nach welcher der Alternativen des § 802i Abs. 1 Satz 1 ZPO die Berechtigung zur Einholung von Drittauskünften besteht 1508

## Bürgerliches Recht und Handelsrecht

OLG Karlsruhe 18.7.2019 17 U 160/18\*

Zu Fragen der rechtlichen Behandlung des Einbaus einer unzulässigen Abschaltvorrichtung (Abgas-Skandal) 1510

## Bücherschau

Godehard Kayser/  
Christoph Thole (Hrsg.)

Insolvenzordnung, 9. Aufl.  
Rezensent: Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Lücke, LL.M.  
(Chicago), Leipzig

1519



## Sachwerte Summit der Börsen-Zeitung

Börsen-Zeitung



25.11.2019 Informationen: Tel. +49 69 2732 567

Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem \* gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kientle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Leitzl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mülbert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorfstraße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Axel Harms, Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Back@wmrecht.com;

Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: mt druck Walter Thiele GmbH & Co. KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 96,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,33) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2019 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

**Urheber- und Verlagsrechte:** Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberrecht besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

**Manuskripte:** Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

**Hinweise für Autoren** unter [www.wertpapiermitteilungen.de](http://www.wertpapiermitteilungen.de)

## WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

## Inhaltsverzeichnis

### Sonderbeilage

Prof. Dr. Godehard Kayser, Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe  
Aktuelle insolvenzrechtliche Entscheidungen des Bundesgerichtshofs außerhalb des Anfechtungsrechts

### Beiträge

Rechtsanwalt Klaus Vorpeil, Mainz

Digitalisierung der Außenhandelsfinanzierung

– Neue ICC-Richtlinien zur elektronischen Vorlage von Dokumenten bei Akkreditiven und Inkassi –  
– Teil II –

1521

Rechtsanwalt Dr. Jens Brauneck, Neuss

Neues EU-Öko-Label für Finanzprodukte nach Vorgaben der EU-Kommission?

1530

### Rechtsprechung

#### Bankrecht und Kapitalmarktrecht

Bundesverfassungsgericht	30.7.2019	2 BvR 1685, 2631/14	Regelungen zur Europäischen Bankenunion bei strikter Auslegung nicht kompetenzwidrig	1538
Bundesgerichtshof	30.4.2019	XI ZB 1/17*	Unanfechtbarkeit eines Beschlusses des Prozessgerichts über die öffentliche Bekanntmachung eines gem. § 2 KapMuG gestellten Musterverfahrensantrags im Klageregister	1551
Bundesgerichtshof	30.4.2019	XI ZB 13/18*	Anwendungsbereich des KapMuG nur, wenn die öffentliche Kapitalmarktinformation als Mittel der schriftlichen Aufklärung verwendet worden ist; Aussetzung des Verfahrens nur dann, wenn das Prozessgericht bereits überzeugt ist, dass es auf die statthaft geltend gemachten Feststellungsziele ankommen wird	1553
Bundesgerichtshof	14.5.2019	XI ZR 345/18*	Zur Einordnung eines Prämien Sparvertrags als unregelmäßiger Verwahrungsvertrag; Ausschluss der Kündigung nach Nr. 26 Abs. 1 AGB-Sparkassen bis zum Erreichen der höchsten Prämienstufe in einem Prämien Sparvertrag, bei dem die Prämien auf die Sparbeiträge stufenweise bis zu einem bestimmten Sparjahr steigen	1556

## Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

Bundesgerichtshof 27.6.2019 IX ZR 167/18\*

Zur Frage, unter welchen Voraussetzungen eine Forderung des Gesellschafters auf Rückzahlung eines der Gesellschaft zur Verfügung gestellten Geldbetrags darlehensgleich ist; zur Höhe des Anfechtungsanspruchs bei einem kontokorrentähnlichen Verhältnis; grundsätzlich keine Anfechtbarkeit von Zinszahlungen nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 InsO; zur Einrede der anfechtbaren Darlehensgewährung gegenüber dem auf § 135 Abs. 1 Nr. 2 InsO gestützten Anfechtungsanspruch im Fall der Doppelinsolvenz von Gesellschaft und Gesellschafter; keine unentgeltliche Leistung durch Erfüllung einer einredebehafteten Forderung; zur Frage, ob eine unentgeltliche Leistung vorliegt, wenn der Schuldner auf eine nicht bestehende Schuld leistet

## Bücherschau

Jörg Nerlich/  
Georg Kreplin (Hrsg.)

Münchener Anwaltshandbuch Insolvenz und Sanierung, 1574  
3. Aufl.

Rezensent: Rechtsanwalt Dr. Friedrich L. Cranshaw,  
Mutterstadt/Mannheim

Jens-Hinrich Binder/  
Alexander Glos/  
Jan Riepe (Hrsg.)

Handbuch Bankenaufsichtsrecht 1576

Rezensentin: Univ.-Prof. Dr. Ann-Katrin Kaufhold,  
München



### 15. Immobilientag der Börsen-Zeitung

11.09.2019 Informationen: Tel. +49 69 2732 553

Börsen-Zeitung



Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem **\*** gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrathinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mull. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mülbert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Axel Harms, Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Back@wmrecht.com;

Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: mit druck Walter Thiele GmbH & Co. KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 96,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,33) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2019 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

**Urheber- und Verlagsrechte:** Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

**Manuskripte:** Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

**Hinweise für Autoren** unter [www.wertpapiermitteilungen.de](http://www.wertpapiermitteilungen.de)

## WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV



## Inhaltsverzeichnis

### Beiträge

- Richter am LG apl. Prof. Dr. Thomas Regenfus, Nürnberg  
„Unselbstständigkeit“ und „Verjährungsabhängigkeit“ der Dolo-agit-Einrede 1577
- Rechtsanwalt Dr. Nils-Christian Wunderlich, Hamburg/München  
Permanent Partial Use: Möglichkeiten der Rückkehr zum Kreditrisikostandardansatz 1585

### Rechtsprechung

#### Bankrecht und Kapitalmarktrecht

- Bundesgerichtshof 17.7.2019 XII ZB 425/18\* Zur Frage, wer Kontoinhaber eines Sparkontos ist (hier in Bezug auf ein von Eltern auf den Namen ihres minderjährigen Kindes angelegtes Sparbuch); Maßgeblichkeit des Innenverhältnisses zwischen Kind und Eltern für die Frage, ob einem Kind Ansprüche gegen seine Eltern wegen von diesen vorgenommenen Verfügungen über ein Sparguthaben zustehen 1592
- Kammergericht 18.7.2019 2 AR 29/19 Zu den neuen Sonderzuständigkeiten nach §§ 72a, 119a GVG und deren Anwendung auf Streitigkeiten im Zusammenhang mit der Vermittlung einer Lebensversicherung durch eine Bank 1595

#### Gesellschaftsrecht

- Bundesgerichtshof 2.7.2019 II ZR 252/16 Zur Frage, unter welchen Voraussetzungen eine GmbH Ansprüchen ihres Geschäftsführers aus einer erteilten Versorgungszusage den Einwand des Rechtsmissbrauchs entgegenhalten kann (Bestätigung von BGH, Urteil vom 13.12.1999 I = WM 2000, 358) 1596
- Bundesgerichtshof 2.7.2019 II ZR 155/18 Gesetzliche Zuständigkeit der General- oder Vertreterversammlung für die fristlose Kündigung des Dienstverhältnisses mit dem Vorstandsmitglied einer Genossenschaft 1599

#### Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

- Bundesverfassungsgericht 19.7.2019 2 BvR 2283/18 Überraschende sowie nicht nachvollziehbare Kostenentscheidung im zwangsversteigerungsrechtlichen Zuschlagsbeschwerdeverfahren verletzt das Willkürverbot 1602
- Bundesgerichtshof 25.6.2019 II ZR 170/17 Aufrechnung gegen eine durch Urteil titulierte Forderung nur mit den Einschränkungen, die bei einer Vollstreckungsabwehrklage gelten; Behandlung der präkludierten Forderung so, als sei die Aufrechnung nie erklärt worden 1604
- Bundesgerichtshof 18.7.2019 IX ZR 258/18 Zur Frage, ob einem Schuldner, der seine Zahlungsunfähigkeit kennt, die eingetretene Gläubigerbenachteiligung nicht bewusst geworden ist, wenn er in der berechtigten Annahme geleistet hat, dadurch eine Gegenleistung in sein Vermögen zu veranlassen 1605

## Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Bundesgerichtshof 6.6.2019 I ZR 67/18

Zur ausnahmsweisen Zulässigkeit der Übertragung eines wettbewerbsrechtlichen Unterlassungsanspruchs von einem Unternehmen auf ein anderes; zum Verbot der Vereinbarung eines Erfolgshonorars nach § 49b Abs. 2 Satz 1 BRAO für einen Versicherungsberater; kein Abschluss eines Versicherungsmaklervertrags durch einen Versicherungsberater im Zusammenhang mit einem Tarifwechsel in der privaten Krankenversicherung 1608

Bundesgerichtshof 11.7.2019 VII ZR 266/17

Zur Freistellung der Leistungsbestimmungen, von denen die Bestimmtheit oder Bestimmbarkeit der Leistungspflichten des Architekten abhängig ist von der für Allgemeine Geschäftsbedingungen geltenden Inhaltskontrolle 1615

## Dokumentation

Deutsche Rechtspolitik aktuell

Abschlussbericht der Arbeitsgruppe Bauträgervertragsrecht beim BMJV 1619

## Bücherschau

Rolf Rattunde/Stefan Smid  
Mark Zeuner (Hrsg.)

Insolvenzordnung, 4. Aufl.

1620

Rezensent: Univ.-Prof. Dr. Andreas Piekenbrock,  
Heidelberg



## 12. Corporate Banking Tag der Börsen-Zeitung

WM Seminare

Corporate Banking von morgen: Ideen | Strategien | Meinungen

26.9.2019 Frankfurt am Main

Informationen: Tel. +49 69 2732 554 oder E-Mail: c.wolff@wmseminare.de



Die mit ♦ gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen. Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem \* gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mülbert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Verlag: Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Axel Harms, Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke  
Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Back@wmrecht.com;  
Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: mit druck Walter Thiele GmbH & Co. KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 96,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,33) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARG Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2019 Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

**Urheber- und Verlagsrechte:** Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

**Manuskripte:** Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

**Hinweise für Autoren** unter [www.wertpapiermitteilungen.de](http://www.wertpapiermitteilungen.de)

## WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

## Inhaltsverzeichnis

### Beiträge

Univ.-Prof. Dr. Heinz-Peter Mansel, Köln

Musterfeststellungsklage: Keine Verjährungshemmung bei Rechtsmissbrauch 1621

Rechtsanwalt Dr. Julian Christiansen, Koblenz

Widerrufsrechte eines Anlegers und deren Bedeutung für den Verjährungsbeginn sowie die Rechtzeitigkeit der Prospektübergabe 1625

### Rechtsprechung

#### Bankrecht und Kapitalmarktrecht

OLG Braunschweig 29.4.2019 11 U 9/19 Zur Verwirkung des Rechts zum Widerruf eines Verbraucherdarlehensvertrages 1632

OLG Köln 4.7.2019 15 U 190/18\* Zur Inanspruchnahme eines Höchstbetragsbürgen und der Ordnungsmäßigkeit einer Widerrufsbelehrung im Hinblick auf Bürgschaftserklärung 1635

#### Gesellschaftsrecht

Bundesgerichtshof 25.6.2019 II ZB 21/18\* Zur Berücksichtigung von Leiharbeitnehmern bei der Ermittlung von Schwellenwerten in Gesetzen zur unternehmerischen Mitbestimmung; arbeitsplatzbezogene Betrachtung 1638

Kammergericht 10.7.2019 2 W 16/19 Bestehen eines Anspruchs eines zu Unrecht nicht in die Gesellschafterliste eingetragenen Gesellschafters auf Einreichung einer korrigierten Gesellschafterliste 1643

#### Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

Bundesverfassungsgericht 16.7.2019 2 BvR 881/17 Verletzung des allgemeinen Justizgewährungsanspruchs durch fehlerhafte Anwendung der Ausschlussfrist des § 234 Abs. 3 ZPO für einen Einspruch gegen einen Vollstreckungsbescheid 1645

Bundesgerichtshof 11.7.2019 IX ZR 210/18\* Verwandlung der aus einem üblichen Austauschgeschäft herrührenden Forderung eines Gesellschafters in eine darlehensgleiche Forderung, wenn diese länger als drei Monate rechtsgeschäftlich oder faktisch zugunsten der Gesellschaft gestundet wird 1646

Bundesgerichtshof 6.8.2019 X ARZ 317/19 Gerichtsstand des Erfüllungsortes am Sitz der Gesellschaft auch für Ansprüche aus § 130a Abs. 1 und Abs. 2 Satz 1 HGB 1649

Bundesfinanzhof 2.4.2019 IX R 21/17\* Zur Nachhaftung des Schuldners für vom Insolvenzverwalter nicht erfüllte Masseverbindlichkeiten 1650

## Sonstiges

Bundesgerichtshof	30.7.2019	XI ZR 752/17	Zur Frage, ob sich aus Art. VIII Abs. 5 Buchst. a des NATO-Truppenstatuts und/oder Art. 41 Abs. 9 und 13 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut eine Befreiung von den Gerichtskosten ergibt	1652
Bundesgerichtshof	29.1.2019	KZR 4/17*	Keine Anwendung des § 47 TKG Abs. 4 auf Sachverhalte, die durch das Bereitstellen von Teilnehmerdaten im Rahmen einer gesellschaftsvertraglichen Beitragsleistung gekennzeichnet sind	1653

## Bücherschau

Adolf Baumbach/ Wolfgang Lauterbach/ Jan Albers/Peter Hartmann	ZPO, 77. Aufl.	1664
Günter H. Roth/ Holger Altmeyen	GmbHG, 9. Aufl.	1664

## Hinweis

Dieser Ausgabe liegt das Inhaltsverzeichnis 1. Halbjahr 2019 (Heft 1-26) bei.



## 8. Investmentfondstage der Börsen-Zeitung

Börsen-Zeitung

23./24. Oktober 2019

Informationen: Tel. +49 69 2732 567



Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem **\*** gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

**Redaktion:** Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

**Redaktionsbeirat:** Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelberg, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mülbert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

**Verlag:** Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Axel Harms, Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

**Telefon Redaktion:** Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; **Lektorat:** Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Back@wmrecht.com;

**Sekretariat:** Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

**Anzeigen:** Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; **Vertrieb/Nachbestellungen:** (0 69) 27 32-142; **Telefax** (0 69) 23 26 85

**Druck:** mt druck Walter Thiele GmbH & Co. KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 96,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,33) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2019 Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

**Urheber- und Verlagsrechte:** Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

**Manuskripte:** Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

**Hinweise für Autoren** unter [www.wertpapiermitteilungen.de](http://www.wertpapiermitteilungen.de)

## WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

## In dieser Ausgabe:

### • ZInsO-Aufsätze

**Die Veröffentlichung von Vergütungsfestsetzungsbeschlüssen in der Praxis** (S. 1869)

von Professor Dr. Hans Haarmeyer, Bonn

**Simulative Risikoanalyse zur Konkretisierung der „überwiegenden Wahrscheinlichkeit“ bei der insolvenzrechtlichen Fortbestehensprognose** (S. 1878)

von Dipl.-Kaufrau Sabine Krauß, Bonn und Phil Ackermann, M.Sc., Saarbrücken

**Die Zahlungsunfähigkeit im Österreichischen Recht** (S. 1884)

von Rechtsanwalt Dr. Clemens Jauffer und Rechtsanwaltsanwärtin Mag. Julia Anderl, Graz/Wien

### • ZInsO-Dokumentation

**Sanierung und Restrukturierung in der D-A-CH Region** (S. 1888)

von Dipl.-Rpfl. Stefan Lissner und Nadine Klosen, Konstanz

### • ZInsO-Rechtsprechungsreport

**Eintritt der Verjährung wegen vom Insolvenzverwalter zu verantwortenden Verzögerung einer Zustellung innerhalb der EU** (S. 1895)

OLG Frankfurt/M., Urt. v. 8. 5. 20019 – 13 U 210/17

**(Keine) Verpflichtung eines Sanierungs- und Restrukturierungsberaters zur Information über eine Insolvenzantragspflicht („A SE“ Solar)** (S. 1898)

OLG Frankfurt/M., Urt. v. 29. 3. 2019 – 8 U 218/17

**Anspruch eines Bauunternehmers auf Eintragung einer Sicherungshypothek gegen eine Hochschule in Nordrhein-Westfalen; Insolvenzfähigkeit juristischer Personen öffentlichen Rechts** (S. 1902)

OLG Köln, Beschl. v. 17. 4. 2019 – 16 U 20/19

**Untreue durch omissio libera in causa bei (Un-)Möglichkeit von Abführung von Sozialversicherungsbeiträgen** (S.1903)

LG Freiburg, Urt. v. 7. 5. 2019 – 4/17 8 Ns 81 Js 1825/13

**Vertretung einer GmbH im Rechtsverkehr** (S. 1907)

OLG Köln, Urt. v. 22. 11. 2018 – 12 U 103/17

**Bestimmung des örtlichen Gerichtsstands bei Schadensersatzansprüchen wegen fehlgeschlagener Fonds-Beteiligung gegenüber mehreren Beklagten** (S. 1910)

BayObLG, Beschl. v. 18. 7. 2019 – 1 AR 52/19

**(Keine) Organkompetenz der persönlich haftenden Gesellschafter einer Publikums-GmbH & Co. KG bei grundlegender Strukturveränderung der Gesellschaft** (S. 1912)

OLG Hamm, (Teil-/Grund-)Urt. v. 4. 7. 2019 – 22 U 58/16

**Wirksamkeit von zu Gunsten der IG Metall in Sanierungstarifvertrag vorgesehener außerordentlicher Kündigungsmöglichkeit „im Falle der Stellung eines Insolvenzantrages“** (S. 1917)

LAG München, Urt. v. 24. 5. 2019 – 3 Sa 808/18



D3-7325



Michael Bretz

RA Dr. Christian Brünkmans

RA Dr. Jan de Weerth

Prof. Dr. Ulrich Foerster

RA Dr. Michael C. Frege

RiAG Frank Frind

RiBGH Prof. Dr. Markus Gehrlein

Prof. Dr. Hugo Grote

RA Dr. Andreas Henkel

WP/StB Michael Hermanns

Prof. Dr. Heribert Hirte

RA Martin Horstkotte

Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber

RA Peter J. Hützen

RA Dr. Karen Kuder

RA Dr. Norbert Küpper

RiAG Dr. Peter Laroche

Prof. Dr. Wolfgang Marotzke

Prof. Dr. Sebastian Mock

RA Dr. Patrick Mückl

Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser

RA Dr. Manfred Obermüller

Vors. RiOLG Dr. Dietmar Onusseit

RA Prof. Dr. Klaus Pannen

RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape

RA Dr. Christoph Poertzgen

RA Stephan Ries

Prof. Dr. Thomas Rönnau

Prof. Dr. Jessica Schmidt

RiBGH a.D. Prof. Dr. Lutz Strohn

RiBGH a.D. Gerhard Vill

OSTa Raimund Weyand

### Schriftleiter:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer

## Inhaltsverzeichnis

### ZInsO-Aktuell

### ZInsO-Beilage: Insolvenzreport 37/2019

### ZInsO-Aufsätze

<b>Die Veröffentlichung von Vergütungsfestsetzungsbeschlüssen in der Praxis</b> .....	1869
<i>von Professor Dr. Hans Haarmeyer, Bonn</i>	
<b>Simulative Risikoanalyse zur Konkretisierung der „überwiegenden Wahrscheinlichkeit“ bei der insolvenzrechtlichen Fortbestehensprognose</b> .....	1878
<i>von Dipl.-Kaufrau Sabine Krauß, Bonn und Phil Ackermann, M.Sc., Saarbrücken</i>	
<b>Die Zahlungsunfähigkeit im Österreichischen Recht</b> .....	1884
<i>von Rechtsanwalt Dr. Clemens Jaufer und Rechtsanwaltsanwältin Mag. Julia Anderl, Graz/Wien</i>	

### ZInsO-Dokumentation

<b>Sanierung und Restrukturierung in der D-A-CH Region</b> .....	1888
<i>von Dipl.-Rpf. Stefan Lissner und Nadine Klosen, Konstanz</i>	

### ZInsO-Bücher- und Zeitschriftenreport

In dieser Rubrik geben wir eine Übersicht über die wichtigsten und interessantesten Veröffentlichungen aus dem Bereich des Insolvenzrechts .....	1891
--	------

### ZInsO-Rechtsprechungsreport

#### Entscheidungsreport

#### • Insolvenzrecht

<b>Eintritt der Verjährung wegen vom Insolvenzverwalter zu verantwortenden Verzögerung einer Zustellung innerhalb der EU</b> .....	1895
<i>OLG Frankfurt/M., Urt. v. 8. 5. 20019 – 13 U 210/17</i>	

<b>(Keine) Verpflichtung eines Sanierungs- und Restrukturierungsberaters zur Information über eine Insolvenzantragspflicht („A SE“ Solar)</b> .....	1898
<i>OLG Frankfurt/M., Urt. v. 29. 3. 2019 – 8 U 218/17</i>	

<b>Anspruch eines Bauunternehmers auf Eintragung einer Sicherungshypothek gegen eine Hochschule in Nordrhein-Westfalen; Insolvenzfähigkeit juristischer Personen öffentlichen Rechts</b> .....	1902
<i>OLG Köln, Beschl. v. 17. 4. 2019 – 16 U 20/19</i>	

<b>Untreue durch omissio libera in causa bei (Un-)Möglichkeit von Abführung von Sozialversicherungsbeiträgen</b> .....	1903
<i>LG Freiburg, Urt. v. 7. 5. 2019 – 4/17 8 Ns 81 Js 1825/13</i>	

<b>Anforderungen an für gewerbliche Zuverlässigkeit als Immobilien-Darlehensvermittler vorausgesetzte geordnete Vermögensverhältnisse</b> .....	1905
<i>VG Schleswig, Urt. v. 6. 6. 2019 – 12 A 132/17</i>	

#### • Gesellschaftsinsolvenzrecht

<b>Vertretung einer GmbH im Rechtsverkehr</b> .....	1907
<i>OLG Köln, Urt. v. 22. 11. 2018 – 12 U 103/17</i>	

#### • Insolvenzkapitalmarktrecht

<b>Bestimmung des örtlichen Gerichtsstands bei Schadensersatzansprüchen wegen fehlgeschlagener Fonds-Beteiligung gegenüber mehreren Beklagten</b> .....	1910
<i>BayObLG, Beschl. v. 18. 7. 2019 – 1 AR 52/19</i>	



<b>(Keine) Organkompetenz der persönlich haftenden Gesellschafter einer Publikums-GmbH &amp; Co. KG bei grundlegender Strukturveränderung der Gesellschaft</b> .....	1912
<i>OLG Hamm, (Teil-/Grund-)Urt. v. 4. 7. 2019 – 22 U 58/16</i>	
<b>Ansprüche des Insolvenzverwalters gegen Kommanditisten, Akteneinsichtsrecht für Kommanditisten; Prozessführungsbefugnis</b> .....	1913
<i>OLG München, Beschl. v. 23. 7. 2019 – 23 U 4254/18</i>	
• <b>Arbeits- und Sozialrecht</b>	
<b>Wirksamkeit von zu Gunsten der IG Metall in Sanierungstarifvertrag vorgesehener außerordentlicher Kündigungsmöglichkeit „im Falle der Stellung eines Insolvenzantrages“</b> .....	1917
<i>LAG München, Urt. v. 24. 5. 2019 – 3 Sa 808/18</i>	

Mit dieser Ausgabe verteilen wir eine Beilage folgendes Unternehmens; Verlag C.H. Beck oHG.

Wir bitten um freundliche Beachtung.

## HERAUSGEBER

### Herausgeber:

Prof. Dr. Christian Berger • RA Dr. Susanne Berner • Michael Bretz • RA Dr. Christian Brinkmans • RA Dr. Jan de Weerth • Prof. Dr. Ulrich Foerste • RA Dr. Michael C. Frege • RiAG Frank Frind • RiBGH Prof. Dr. Markus Gehrlein • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Dr. Andreas Henkel • WP/StB Michael Hermanns • Prof. Dr. Heribert Hirte • RiAG Martin Horskotte • Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber • RA Peter J. Hützen • RA Dr. Karen Küder • RA Dr. Norbert Küpper • RiAG Dr. Peter Laroche • Prof. Dr. Wolfgang Marotzke • PD Dr. Sebastian Mock • RA Patrick Mückl • Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser • RA Dr. Manfred Obermüller • Vors. RiOLG Dr. Dietmar Omusseit • RA Prof. Dr. Klaus Pannen • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • RA Dr. Christoph Paertzen • RA Stephan Ries • Prof. Dr. Thomas Rönnau • Prof. Dr. Jessica Schmidt • RiBGH a.D. Prof. Dr. Lutz Strohn • RiBGH a.D. Gerhard Vill • OStA Raimund Weyand

### Schriftleitung:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer

### Gründungsherausgeber:

RiBGH a.D. Hans-Peter Kirchhof • Vors. RiBGH a.D. Dr. Gerhart Kreft • Vors. RiLAG a.D. Ernst-Dieter Berscheid • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • Prof. Udo Hintzen • Prof. Dr. Heribert Hirte • RA Dr. Manfred Obermüller • RA Wolfgang Wutzke • RA Dr. Karsten Förster • Michael Bretz • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Martin Nothoff • Dipl.-Kfm./StB Gerd Scholten • OStA Raimund Weyand

### Urheber- und Verlagsrechte:

Annahme nur von Originalaufsätzen, die ausschließlich dem Verlag zur Alleinverwertung in allen Medien angeboten werden. Mit der Annahme des Manuskripts durch den Verlag überträgt der Autor dem Verlag für die Dauer von vier Jahren das ausschließliche, danach das einfache Nutzungsrecht. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch die Befugnis zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung im Wege fotomechanischer oder elektronischer Verfahren, einschl. Disketten, CD-ROM, DVD und Online-Diensten.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig.

## IMPRESSUM

Wolters Kluwer Deutschland GmbH  
Carl Heymanns Verlag  
Luxemburger Str. 449, 50939 Köln  
<http://www.wolterskluwer-online.de/insolvenzrecht>

Kundenservice: (0 26 31) 801-22 22

Erscheinungsweise: wöchentlich

Anzeigenverkauf: Janosch Kleibrink

Telefon: (02 21) 9 43 73-77 19

E-Mail: [Janosch.Kleibrink@wolterskluwer.com](mailto:Janosch.Kleibrink@wolterskluwer.com)

Anzeigendisposition: Karin Odening

Telefon (02 21) 9 43 73-77 60

E-Mail: [anzeigen@wolterskluwer.com](mailto:anzeigen@wolterskluwer.com)

Schriftleiter: Rechtsanwalt Prof. Dr. iur. Hans Haarmeyer

E-Mail: [hans.haarmeyer@t-online.de](mailto:hans.haarmeyer@t-online.de)

Manuskripte und Urteilsentwürfe erbeten an den Schriftleiter

Redaktion: Anke Lasch, Kathrin Gehrlein

Luxemburger Str. 449, 50939 Köln

Telefon: (02 21) 9 43 73-70 69

E-Mail: [ZInsO.redaktion@wolterskluwer.com](mailto:ZInsO.redaktion@wolterskluwer.com)

### Einsendung von Entscheidungen

Eingesandte Entscheidungen werden nur dann zur Veröffentlichung angenommen, wenn sie zuvor anonymisiert worden sind.

Bezugspreis zzgl. Versandkosten

Jahresabonnement: € 719,00

Preis für das Einzelheft: € 28,00

### Kündigungsfrist:

6 Wochen zum Ende des Bezugsjahres

Herstellung: Williams Lea & Tag GmbH, München

ISSN 2568-6380

# IDW

GEMEINSCHAFT SCHAFFT VERTRAUEN

## MEHR VERTRAUEN IN KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Interview mit WP StB CPA Prof. Dr. Rüdiger Loitz und Dr. Dirk Hecker // S. 513



**Die fachliche Frage** ///  
Bilanzielle Behandlung einer noch nicht eingetragenen  
Stammkapitalerhöhung // S. 534

Neu in den **IDW** Fachnachrichten

IDW EPS 340 n.F. // IDW PS 650 n.F.



<b>Editorial</b>	<b>509</b>	
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>511</b>	
<b>Im Fokus</b>	<b>512</b>	<b>Mehr Vertrauen für Anwendungen in der Künstlichen Intelligenz</b>
<b>IDW intern</b>	<b>520</b>	Im Gespräch mit Dr. Klaus Dyck
	<b>521</b>	Aus den Fachgremien
	<b>523</b>	Standpunkte
	<b>524</b>	Blick nach innen/außen
<b>IDW Veranstaltungen</b>	<b>530</b>	Veranstaltungskalender
<b>IDW Service</b>	<b>533</b>	Zahl/Wort des Monats
	<b>534</b>	Die fachliche Frage
	<b>537</b>	Rechtsprechung
	<b>540</b>	Das IDW stellt sich vor/Ansprechpartner
<b>Verlautbarungen &amp; Fachliche Hinweise</b>	<b>541</b>	<b>IDW Fachnachrichten</b>

**Impressum IDW Life und IDW Fachnachrichten**

**Herausgeber und Verlag**

Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.

Tersteegenstr. 14, 40474 Düsseldorf

Postfach 32 05 80, 40420 Düsseldorf

Tel.: (0211) 45 61-0, Fax: (0211) 4 54 10 97

www.idw.de, info@idw.de

ISSN 2365-0303

V. i. S. d. P.

WP StB Prof. Dr. Klaus-Peter Naumann,

Sprecher des Vorstands

**Redaktion**

Dipl.-Kfm. Dr. Karl-Heinz Armeloh (verantw.),

Dipl.-Volksw. Cornelia Schrage (verantw.),

RAin Annette Schmid, Lisa Galinski, M.A. (Layout),

Stefan Beck, M.L.I.S. (Bildbearbeitung)

E-Mail: schrage@idw.de

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

**Erscheinungstag:**

Immer zum 8. des Monats.

**Anzeigen- und Beilagenaufträge**

IDW Verlag GmbH

Jochen Kolb

Tersteegenstraße 14, 40474 Düsseldorf

Tel.: (0211) 4561-151, Fax: (0211) 4561-88-151

E-Mail: kolb@idw-verlag.de

**Anzeigenpreise**

Zurzeit gelten die Preise & Bedingungen der Mediadaten 2019. Anzeigenschluss: 14 Tage vor Erscheinen.

**Bezugspreise**

Der Bezugspreis für ein Exemplar je Nummer ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Zusatzexemplare je Nummer 5,- Euro zuzüglich Mehrwertsteuer.

**Bildrechte**

Titel: ©istock.com/OstapenkoOlena; S. 510 u. S. 572: ©fotolia.com/kasto; S. 512: ©istock.com/OstapenkoOlena; S. 514, 516 u. S. 518: ©istock.com/Nadine\_C; S. 521: ©fotolia.com/scusi; S. 522 ©istock.com/MickeyCZ; S. 523: ©fotolia.com/scusi; S. 524: ©istock.com/jamesjames2541; S. 526: ©istock.com/Anton\_Sokolov; S. 528: ©istock.com/Katerina Sisperova; S. 532: ©istock.com/gremlin; S. 533, oben: ©istock.com/Zoa-Arts; S. 533, unten: ©istock.com/filo; S. 534: ©istock.com/mustafahacalaki; S. 536: ©istock.com/Laflor; S. 537: ©istock.com/A-Digit; S. 540, links: ©istock.com/AndreyPopov; S. 540, Mitte: ©istock.com/Emir Memedovski; S. 540, rechts: ©istock.com/OJO\_Images; S. 571: ©istock.com/erhui1979

**Druck:**

Bagel Security-Print GmbH & Co. KG, Mönchengladbach

# Betriebs Berater

BB

WU

WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS

D3-ZM

36 | 2019

Recht ... Wirtschaft ... Steuern ... Restrukturierungs-RL ... Haftung StB ... Datenschutz ... 2.9.2019 | 74. Jg. Seiten 2049–2112

## DIE ERSTE SEITE

**Prof. Dr. Christoph Schalast**, RA, Notar

Wieder einmal gutgegangen! – Entscheidung des BVerfG zur Europäischen Bankenunion

## WIRTSCHAFTSRECHT

**Daniel Friedemann Fritz**, RA, und **Lorenz Scholtis**, Mag. iur.

Anregungen für eine mutige und praxistaugliche Umsetzung der Restrukturierungsrichtlinie | 2051

**Dr. Holger Seidler**, WP/StB/RA, und **Dr. Mathias Thiere**, WP/StB

Einziehung eigener Aktien nach Erwerb – aktienrechtliche Einordnung | 2058

## STEUERRECHT

**Prof. Dr. Hans-Jörg Fischer**, RA/FAStR/FAHaGesR/StB

Glück oder Leistung? – Eine Untersuchung zur Einkommensbesteuerung von Preisgeldern bei Fernsehshows | 2071

Dipl.-Finw. **Gerhard Brusckke**, StB

Die Haftung nach § 75 AO: Risiken einer Betriebsübernahme (Teil I) | 2074

**Dr. Bernd Sangmeister**, LL.M., RA/StB

Vorschriftswidrige Besetzung der Richterbank eines FG als absoluter Revisionsgrund wegen Mängeln des Geschäftsverteilungsplans – oder „Von der Verantwortung der Justiz (des Finanzamts?) – für den gesetzlichen Richter“ | 2077

## BILANZRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT

**Dr. Holger Seidler**, WP/StB/RA, und **Dr. Mathias Thiere**, WP/StB

Erwerb und Einziehung eigener Aktien – bilanzielle Abbildung nach HGB und IFRS | 2091

## ARBEITSRECHT

**Dr. Ingo Bott**, RA, und **Jan-Patrick Vogel**, LL.M., RA

Sanktionen gegen Betriebsrat und Betriebsratsmitglieder nach der DSGVO? | 2100

**Markus Wünschelbaum**, LL.B.

Zur Einschränkung des DSGVO-Auskunftsanspruchs durch Betriebsvereinbarungen | 2102

## Wirtschaftsrecht

### Die Woche im Blick

#### Entscheidungen

**BGH:** Insolvenzanfechtung – mehr als dreimonatige Stundung der Forderung eines Gesellschafters ist generell darlehensgleich (11.7.2019 – IX ZR 210/18)

**BGH:** Klage gegen den Geschäftsführer auf Ersatz einer nach Eintritt der Insolvenzreife geleisteten Zahlung – Gerichtsstandsbestimmung (6.8.2019 – X ARZ 317/19)

**BGH:** Direktanspruch des Absenders gegen Haftpflichtversicherer des Frachtführers – Gerichtsstand nach Art. 31 CMR (29.5.2019 – I ZR 194/18)

**OLG Düsseldorf:** Anordnung des BKartA gegen Facebook vorläufig außer Vollzug gesetzt (26.8.2019 – VI-Kart 1/19 [V])

#### Verwaltung

**BMWi:** Positionspapiere zu MiFID II/MiFIR der EU-Kommission zu geleitet

**BaFin:** Merkblatt zu PRIIPs veröffentlicht

**BaFin:** PSD 2 – Erleichterungen bei Kundenauthentifizierung

**BaFin:** Informationsblatt zum Settlement-Verfahren

#### Gesetzgebung

**BReg:** Daten zum Abmahnmissbrauch

#### Aufsätze

#### Restrukturierungs-RL

**Daniel Friedemann Fritz, RA, und Lorenz Scholtis**

#### Anregungen für eine mutige und praxistaugliche Umsetzung der Restrukturierungsrichtlinie

Im Editorial des Betriebs-Berater (BB 10/2019) sprach sich der Erstverfasser bereits dafür aus, den Mut der Akteure in der Restrukturierung zu stärken und zu belohnen und so die Sanierungskultur in Deutschland zu stimulieren. Daran anknüpfend soll dieser Beitrag vor dem Hintergrund der aktuellen Rechtslage in außergerichtlichen Restrukturierungsfällen wie auch in Abgrenzung von der Sanierung mittels Insolvenzverfahrens für eine mutige Umsetzung der Restrukturierungsrichtlinie (EU) 2019/1023 plädieren.

**Dr. Holger Seidler, WP/StB/RA, und Dr. Mathias Thiere, WP/StB**

#### Einziehung eigener Aktien nach Erwerb – aktienrechtliche Einordnung

Der Erwerb eigener Aktien hat in den vergangenen Jahren stark zugenommen. Hintergrund dürfte auch die Überlegung sein, aus betriebswirtschaftlicher Sicht teureres Eigenkapital durch billigeres Fremdkapital zu ersetzen oder überschüssige Liquidität außerhalb eines formalen Gewinnausschüttungsprozesses auszukehren. Hat eine Aktiengesellschaft eigene Aktien erworben, stellt sich die Frage, was mit den eigenen Aktien getan werden kann. Der Beitrag befasst sich mit der in der Praxis zunehmende Bedeutung erlangenden Kapitalherabsetzung durch Einziehung eigener Aktien nach Erwerb. Er steht in Zusammenhang mit dem im gleichen Heft erscheinenden Beitrag der Verfasser „Erwerb und Einziehung eigener Aktien – bilanzielle Abbildung nach HGB und IFRS“, in dem Fragen zur bilanziellen Darstellung der Einziehung erörtert werden.

#### Entscheidungen

**BGH:** Ausschluss der ordentlichen Kündigung von Prämiensparverträgen bis zum Erreichen der höchsten Prämienstufe (14.5.2019 – XI ZR 345/18 – dazu BB-Kommentar von

**Prof. Dr. Hervé Edelmann, RA**)

**KG Berlin:** Hauptsacheklage zu einer auf Zuordnung eines Widerspruchs zu einer Gesellschafterliste gerichteten einstweiligen Verfügung

(13.8.2019 – 2 W 22/19)

## Steuerrecht

### Die Woche im Blick

#### Entscheidungen

**BFH:** Pauschale Ermittlung von Investmentfondserträgen nach § 6 Abs. 1 InvStG (14.5.2019 – VIII R 31/16)

**BFH:** Zur Rückforderung von Altersvorsorgezulagen vom Zulageempfänger (9.7.2019 – X R 35/17)

#### Gesetzgebung

**BReg:** ErbStRL 2019 beschlossen

#### Aufsätze

**Prof. Dr. Hans-Jörg Fischer, RA/FAStR/FAHaGesR/StB**

#### Glück oder Leistung? – Eine Untersuchung zur Einkommensbesteuerung von Preisgeldern bei Fernsehshows

Die Frage der Besteuerung von Preisgeldern bei Fernsehshows ist nach wie vor weitgehend ungeklärt. Nur aufgrund einzelner Urteile lässt sich eine ungefähre Systematik ermitteln. Aktuell ist durch die Entscheidung des FG Köln vom 28.2.2019 das Thema der Sachlage wieder in den Fokus gerückt. Angesichts der Unbestimmtheit der gesetzlichen Regelung gibt der Beitrag dem Berater Hilfestellung zur Ermittlung von Besteuerungsrisiken.

#### Haftung StB

Dipl.-Finw. **Gerhard Bruschke, StB**

#### Die Haftung nach § 75 AO: Risiken einer Betriebsübernahme (Teil I)

Bei Betriebsübergängen gerät die Tatsache gelegentlich aus dem Fokus, dass ein derartiger Übergang unter besonderen Voraussetzungen erhöhte Haftungsrisiken mit sich bringt, v.a. dann, wenn der vorherige Betreiber des Unternehmens seinen finanziellen Verpflichtungen nicht hinreichend nachgekommen ist und Schulden bestehen. In diesen Fällen prüfen die Finanzämter die Haftung des Betriebsübernehmers. Zu beachten ist, dass neben der Vorschrift des § 75 AO auch § 25 HGB relevant ist. Die Ausführungen beschäftigen sich allerdings nur mit den Voraussetzungen und Besonderheiten der abgabenrechtlichen Haftung.

**Dr. Bernd Sangmeister, LL.M., RA/StB**

#### Vorschriftswidrige Besetzung der Richterbank eines FG als absoluter Revisionsgrund wegen Mängeln des Geschäftsverteilungsplans – oder „Von der Verantwortung der Justiz (des Finanzamts?) – für den gesetzlichen Richter“

Die Entscheidung des BFH vom 14.3.2019 – V B 34/17 zur Doppel-Präsidentenschaft in Mecklenburg-Vorpommern hat die Frage nach ihren politischen und rechtlichen Konsequenzen aufgeworfen. Diesen wird im Beitrag nachgegangen, insbes. zu der Frage, welche Folgerungen der forensisch tätige Berater für seine Tätigkeit aus der Entscheidung des BFH ziehen kann – und auch sollte.

#### Entscheidungen

**BFH:** Zur Frage der Gewerblichkeit der Tätigkeit eines Rentenberaters (7.5.2019 – VIII R 2/16)

**BFH:** Fahrschulunterricht ist kein steuerfreier Schulunterricht (23.5.2019 – V R 7/19 (V R 38/16))

**BFH:** Keine Steuerermäßigung nach § 34 EStG für Aufstockungsbeiträge zum Transferkurzarbeitergeld (12.3.2019 – IX R 44/17 – dazu BB-Kommentar von **Dr. Lukas Hilbert**)

2049

2069

2051

2071

2074

2058

2077

2063

2068

2081

2084

2086

## Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

### Die Woche im Blick

#### Rechnungslegung

**EFRAG:** Finale Stellungnahme zu den jährlichen Verbesserungen an den IFRS

**PwC:** Deutliche Fortschritte bei der Digitalisierung des Finanz- und Rechnungswesens

#### Wirtschaftsprüfung

**IDW:** Tätigkeitsbericht des IDW

**WPK:** Bericht über die Vorstandssitzung am 15./16.8.2019

**APAS:** Jahresbericht 2018 – Weiterentwicklung des Dialogs mit Prüfungsausschüssen auf nationaler und europäischer Ebene

#### Betriebswirtschaft

**PwC:** Preiseffekte bei Unternehmenstransaktionen gehen drastisch zurück

**Hengeler Mueller:** Compliance Due Diligence bei M&A-Transaktionen zunehmend institutionalisiert

### Aufsatz

**Dr. Holger Seidler, WP/StB/RA, und Dr. Mathias Thiere, WP/StB**

#### Erwerb und Einziehung eigener Aktien – bilanzielle Abbildung nach HGB und IFRS

Werden eigene Aktien nach dem Erwerb eingezogen, ergeben sich häufig Fragen zur bilanziellen Darstellung der Einziehung unter Beachtung der aktienrechtlichen Vorschriften. Anknüpfend an den auf S. 2058 ff. in diesem Heft publizierten Beitrag von *Seidler/Thiere* „Einziehung eigener Aktien nach Erwerb – aktienrechtliche Einordnung“, in dem die aktienrechtlichen Rahmenbedingungen zur Einziehung eigener Aktien erörtert werden, stellt der Beitrag zunächst die handelsrechtliche Bilanzierung des Erwerbs und der Einziehung von eigenen Aktien anhand eines Beispielfalls dar (Abschn. I.). Flankiert wird dieser Teil durch Ausführungen zu den Auswirkungen des Erwerbs und der Einziehung eigener Aktien auf die Ergebnisverwendungsrechnung. Daran schließt sich eine Darstellung der Bilanzierung des Erwerbs und der Einziehung eigener Aktien nach IFRS an (Abschn. II.).

### Entscheidung

**BFH:** Rückstellung für die Kosten der Aufbewahrung von Mandantenakten (und Handakten) im DATEV-Rechenzentrum bei einer Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

(13.2.2019 – XI R 42/17 – dazu BB-Kommentar von

**Nikolaj Kubik, RA/StB, Notar**)

## Arbeitsrecht

### Die Woche im Blick

#### Entscheidungen

**BAG:** Einblicksrecht des Betriebsrats in Bruttoentgeltlisten (7.5.2019 – 1 ABR 53/17)

**BAG:** Beschränkung der Revisionszulassung (28.5.2019 – 8 AZN 268/19)

**BAG:** Nichtverlängerungsmittelteilung unwirksam wegen Altersdiskriminierung (20.3.2019 – 7 AZR 237/17)

**BAG:** Vorbeschäftigungsverbot bei sachgrundloser Befristung (20.3.2019 – 7 AZR 409/16)

**BAG:** Anspruch auf Entgelterhöhung wegen Überleitung in neuen Tarifvertrag (13.6.2019 – 6 AZR 392/18)

### Aufsätze

**Dr. Ingo Bott, RA, und Jan-Patrick Vogel, LL.M., RA**

**Datenschutz**

#### Sanktionen gegen Betriebsrat und Betriebsratsmitglieder nach der DSGVO?

Betriebsräte sollen nach der Vorstellung des Gesetzgebers allein die Interessen der Belegschaften gegenüber dem Arbeitgeber vertreten und hierbei durchaus auch mit harten Bandagen mit dem Arbeitgeber über deren Belange verhandeln. Im strafrechtlichen Fokus stehen fast traditionell eher die Arbeitgeber, etwa wenn es um die Vergütung der Betriebsratsmitglieder geht. Auch Betriebsratsmitglieder geraten allerdings allmählich ins Fadenkreuz (SPIEGEL online vom 22.7.2019). Als Brandbeschleuniger könnten hier namentlich die Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung wirken. Unklar ist in diesem Zusammenhang insbesondere, ob, wann und wie bei Regelverstößen Sanktionen gegen Betriebsratsmitglieder oder aber den Betriebsrat als Ganzes möglich sind. Der Beitrag geht dieser Frage auf den Grund.

**Markus Wünschelbaum, LL.B.**

#### Zur Einschränkung des DSGVO-Auskunftsanspruchs durch Betriebsvereinbarungen

Durch den Art. 15 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) können Unternehmen gezwungen sein, umfangreichen Auskunftersuchen ihrer Arbeitnehmer Folge zu leisten, obwohl dem erhebliche Interessen entgegenstehen. Bei Auskunftsverweigerung drohen empfindliche DSGVO-Bußgelder. Nach einer aktuellen Entscheidung des LAG Baden-Württemberg zum Auskunftsanspruch fürchten Unternehmen, unverhältnismäßigen oder gar missbräuchlichen Anfragen wehrlos gegenüberzustehen. Können Betriebsvereinbarungen Abhilfe schaffen, indem sie den Auskunftsanspruch einschränken?

### Entscheidungen

**BAG:** Kein Verschlechterungsverbot bei Ablösung von Tarifverträgen bei Betriebsübergang

(23.1.2019 – 4 AZR 445/17 – dazu BB-Kommentar von

**Lars Grützner, RA/FAArBR**)

### Die Erste Seite

Prof. Dr. Christoph Schalast, RA, Notar

**Wieder einmal gutgegangen! – Entscheidung des BVerfG zur Europäischen Bankenunion**

**Impressum/Vorschau**

2099

2100

2091

2096

2102

2106

**Wussten Sie schon, dass Sie als RUW-Abonnent auch die RUW-Datenbank nutzen können?**

Weitere Informationen unter:  
<https://online.ruw.de>

**R&W-Online**  
DATENBANK

**Abhandlungen**

Die Übertragbarkeit von Mitgliedschaftsrechten in der Handwerksinnung gem. § 65 HwO – (Teil I)	Prof. Dr. Dr. Martin Will, Cambridge	S. 329
Die politische Geschäftsführung – Anmerkungen zur Übernahme der Geschäftsführung auf „Ansuchen“ von Handwerksinnungen	Dr. Matthias Wiemers, Berlin	S. 332
Ausnahmen von Dieselfahrverboten für Handwerker- und Lieferfahrzeuge im neuen § 47 Abs. 4a BImSchG	Dr. Alfred Scheidler, Tirschenreuth	S. 334
Austrittsanspruch von Kammerzugehörigen bei Kompetenzüberschreitungen von Kammerdachverbänden	Prof. Dr. Ralf Jahn, Würzburg	S. 339

**Berichte und Hinweise, Klausuren mit Lösungen**

Schwerpunktbereichsklausur – Öffentliches Wettbewerbsrecht: „Kommunale Passbilder“	Ass. Jur. Erik Sollmann, Mainz	S. 344
--	--------------------------------	--------

**Rechtsprechung, Erlasse und Leitsätze**

**Gewerbeordnung und sonstiges Gewerberecht**

Taxihalteplatz, Nutzung ohne Vertrag, wettbewerbsrechtlicher Unterlassungsanspruch, gezielte Behinderung <b>(mit Anmerkung Dirk Wüstenberg)</b>	LG Frankfurt/M.	17.04.2019	3-08 O 93/18	S. 350
Taxiunternehmer, Schutz vor Konkurrenz, Genehmigung zur Erprobung einer neuen Verkehrsart, Antragsbefugnis, Berufsfreiheit	OVG Hamburg	01.07.2019	3 Bs 113/19	S. 353
Taxigenehmigung, finanzielle Leistungsfähigkeit, Jahresabschluss, Vermögensübersicht, Eigenkapital, Vermögensaufstellung, Verbindlichkeiten, Neuunternehmer, Eigenkapitalbescheinigung, Nachweis, Entscheidungsfrist, Vollständigkeit, Fiktionsregelung, Genehmigungsfiktion, Treu und Glauben, Unvollständigkeit, Vertrauenstatbestand, Genehmigungspraxis, Anordnungsgrund	OVG Koblenz	17.06.2019	7 B 10747/19	S. 359

**Handwerk und Berufsbildung**

Fortbildungsprüfung, Anspruchs auf erneute Zulassung zur Prüfung, ordnungsgemäße Bestellung der Mitglieder des Prüfungsausschusses und ihrer Stellvertreter, Eintritt des Vertretungsfalls wegen tatsächlicher Verhinderung eines Mitglieds des Prüfungsausschusses	VGH München	04.06.2019	22 ZB 19.453	S. 361
---	-------------	------------	--------------	--------

**Gaststätten, Handel, Dienstleistung, Ladenschluss**

Gaststättenerlaubnis, Baugenehmigung, Prüfung Immissionschutz im Erlaubnisverfahren	OVG Münster	28.05.2019	4 B 672/18	S. 364
Ladenschluss, Sonntag, Anlassbezug, Annexcharakter, Besucherprognose, verfassungsrechtliche Grundlage	OVG Münster	25.04.2019	4 B 517/19.NE	S. 366

# RdE – Recht der Energiewirtschaft

## Heft 9/2019

### A. Beiträge

<i>Thomale</i>	Änderungen von allgemeinen Versorgungsbedingungen gem. § 4 AVBFernwärmeV – unter besonderer Berücksichtigung von Preisänderungsklauseln	365
<i>Embacher/Wolf</i>	Akteneinsicht trotz Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen in Verfahren zur Vergabe von Strom- und Gaskonzessionen	374
<i>Wehle</i>	Der lange Weg des EU-»Winterpakets« – Teil 2	379

### B. Rechtsprechung

<i>BGH</i>	Urt. v. 10.04.2019 – VIII ZR 56/18 Zur Erforderlichkeit mehrerer Zahlungsmöglichkeiten auch bei Online-Stromtarifen	384
<i>BGH</i>	Urt. v. 15.05.2019 – VIII ZR 134/18 Zum EEG-Technologie-Bonus für den Einsatz von Abgasturbinen	386
<i>OLG Düsseldorf</i>	Beschl. v. 08.05.2019 – VI-3 Kart 497/18 (V) Zur (Nicht-)Berücksichtigung von Eigenerzeugungsanlagen bei der Ermittlung individueller Entgelte	392
<i>OLG Düsseldorf</i>	Beschl. v. 08.05.2019 – VI-3 Kart 45/17 (V) Zur Berücksichtigung von Forschungs- und Entwicklungskosten im Rahmen des § 25a ARegV	397
<i>OLG Düsseldorf</i>	Beschl. v. 12.06.2019 – VI-3 Kart 165/17 (V) Zur Berechnung des Kapitalkostenaufschlags	400
<i>LG Dortmund</i>	Urt. v. 22.01.2019 – 25 O 282/18 Zur Nichteinhaltung von Informationspflichten des grundzuständigen Messstellenbetreibers	414

### C. RdE aktuell

<i>Hampel/Joly-Müller/Flemming</i>	Energieregulierung – Neues aus Gesetzgebung und (Behörden-)Praxis II/2019	416
------------------------------------	---	-----

#### Beilagenhinweis:

Mit dieser Ausgabe verteilen wir eine Beilage der Erich Schmidt Verlag GmbH & Co..  
Wir bitten freundlich um Beachtung.

40. Jahrgang  
Heft 35  
30. August 2019

*Herausgeberbeirat:*

Prof. Dr. Holger Altmeppen  
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. A. Bergmann  
Prof. Dr. Georg Bitter  
Prof. Dr. Moritz Brinkmann  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. C.-W. Canaris  
Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke  
Prof. Dr. Horst Eidenmüller  
Prof. Dr. Dr. h. c. Holger Fleischer  
Prof. Dr. Walter Gerhardt  
RA Dr. Burkard Göpfert  
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. W. Goette  
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker  
Prof. Dr. Mathias Habersack

Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfram Henckel  
Prof. Dr. Florian Jacoby  
RA/StB Dr. Günter Kahlert  
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. G. Kayser  
RA Dr. Bernd Klasmeyer  
Prof. Dr. Lars Klöhn  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Marcus Lutter  
Prof. Dr. Christoph G. Paulus  
Vors. Richter am BGH a. D. Dr. h. c. V. Röhricht  
Prof. Dr. Carsten Schäfer  
Prof. Dr. Christoph Thole  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Ulmer  
RA Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen

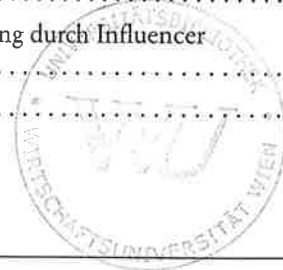
*Herausgeber:*

RA Dr. Bruno M. Kübler  
(Geschäftsführender Herausgeber)  
Prof. Dr. Reinhard Bork  
Prof. Dr. Wolfgang Lücke  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt

**Inhaltsverzeichnis**

**ZIP-Aktuell**

BGH zur Haftung für auf Produkte von Dritten verlinkte Google-Anzeige .....	A 67 Nr. 224
BGH: Nichtigkeit der Hessischen Mietenbegrenzungs-VO .....	A 67 Nr. 225
BGH: Keine Diskriminierung durch Altersgrenze für erst- malige Bestellung zum Notar .....	A 67 Nr. 226
BAG: Sachgrundlose Befristung bei Vorbeschäftigung vor 22 Jahren zulässig .....	A 67 Nr. 227
BSG: Unfallversicherungsschutz auch an Probearbeitstag .....	A 68 Nr. 228
OLG Düsseldorf: Anordnungen des BKartA gegen Facebook möglicherweise rechtswidrig .....	A 68 Nr. 229
OLG Frankfurt/M. zur Schleichwerbung durch Influencer auf Instagram .....	A 68 Nr. 230
Rückgang der Insolvenzen .....	A 68 Nr. 231



**Aufsätze**

<i>Carsten Schäfer, Mannheim</i>	Einbeziehung der Gesellschafter in ein vorinsolvenzliches Restrukturierungs- verfahren? .....	1645
<i>Roman Guski, Berlin</i>	Die unzulässige Verfolgung von Lauterkeitsverstößen .....	1649
<i>Stefan Mutter, Düsseldorf</i>	Nochmals: Die Vertretung der Aktiengesellschaft gegenüber Vorstandsmit- gliedern .....	1655

**Rechtsprechung**

**Bank- und Kreditsicherungsrecht**

OLG Karlsruhe	8. 1. 2019 – 9 U 5/17	Zur Schenkung eines Sparbuchguthabens .....	1656
------------------	-----------------------	---	------

## Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

BGH	6. 8. 2019 – X ARZ 317/19	Gerichtsstand am Sitz der Gesellschaft für Ansprüche wegen Zahlungen trotz Insolvenzzreife . . . . .	1659
BGH	25. 6. 2019 – II ZB 21/18 +	<b>Berücksichtigung der Leiharbeitnehmer bei der Ermittlung des Schwellenwerts für einen paritätischen Aufsichtsrat unter arbeitsplatzbezogenem Verständnis der Mindesteinsatzdauer</b> . . . . .	1661
BFH	17. 1. 2019 – III R 35/17 +	Zum Übergang des gewerbesteuerlichen Verlustvortrags einer AG bei Übertragung ihres operativen Geschäfts im Wege der Ausgliederung auf eine KG . . . . .	1666
OLG München	6. 8. 2019 – 31 Wx 340/17	Zur Unternehmensbewertung im Spruchverfahren zur Bestimmung der angemessenen Barabfindung der Minderheitsaktionäre nach Squeeze out (LS) . . . . .	1669

## Vertrags- und Haftungsrecht

BGH	11. 4. 2019 – I ZR 54/16	Zur Widerrufsbelehrung im Fernabsatz auf begrenztem Kommunikationsmittel („Werbeprospekt mit Bestellpostkarte II“) . . . . .	1669
OLG München	5. 6. 2019 – 15 U 318/18 Rae	Unwirksamkeit der Vereinbarung eines zur Aufrundung des Zeitaufwands für jede Tätigkeit führenden Fünfzehnminutentakts in Rechtsanwalts-AGB (LS) . . . . .	1674

## Insolvenz- und Sanierungsrecht

BGH	11. 7. 2019 – IX ZR 210/18	<b>Darlehensgleiche Forderung bei Stundung einer Gesellschafterforderung über mehr als drei Monate</b> . . . . .	1675
BVerwG	4. 7. 2019 – BVerwG 7 C 31.17	<b>EuGH-Vorlage zum Informationszugang von Insolvenzverwaltern zu steuerlichen Daten der Finanzbehörden</b> . . . . .	1677
LG Hamburg	7. 1. 2019 – 326 T 118/16	Zur Angemessenheit der Festsetzung der Insolvenzverwaltervergütung nach den Regelsätzen . . . . .	1680

## Arbeits- und Sozialrecht

BAG	19. 2. 2019 – 3 AZR 215/18 +	<b>Zur Altersdiskriminierung durch Späthenklausel für Hinterbliebenenversorgung in Versorgungsordnung</b> . . . . .	1683
-----	------------------------------	---	------

## Wettbewerbs- und Kartellrecht

OLG Frankfurt/M.	2. 5. 2019 – 6 U 58/18	Klagebefugnis eines Wettbewerbsverbands nur bei erheblicher Zahl an auf dem betroffenen Markt gewichtigen Mitbewerbern des Verletzers als Mitglieder . . . . .	1689
EuGH (GA)	21. 3. 2019 – Rs C-673/17	Keine Einwilligung in Nutzung von Cookies durch vorausgefüllte Ankreuzkästchen („Planet49“) (LS) . . . . .	1691

## Literatur

<i>Sebastian Mock, Wien</i>	Heinz-Dieter Assmann/Uwe H. Schneider/Peter O. Mülbert, Wertpapierhandelsrecht – Kommentar, 7. Aufl. . . . .	1692
-----------------------------	--	------

**Beilagenhinweis:** Dieser Ausgabe liegt je eine Beilage der Verlag Dr. Otto Schmidt KG, Köln, des Verband Insolvenzverwalter Deutschlands e. V., Berlin, und der RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH, Köln, bei. Wir bitten um freundliche Beachtung!



# DER BETRIEB

# 35

Seite 1913 – 1968  
2. September 2019  
72. Jahrgang

WU  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS

D3-Z12

## Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser  
Prof. Dr. Johanna Hey  
Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff  
Friedrich Merz  
Dr. Thomas Wachter

## Magazin

### Gastkommentar

Martin Fries  
Legal Tech: Update für das RDG?

## Betriebswirtschaft

Benedikt Downar/Mario Keiling/Florian Schramm  
Die Einlösung von Token im Jahresabschluss nach HGB –  
eine Szenario-Analyse 1913

## Steuerrecht

Gerd Achilles  
AEAO zu § 146a – Manipulationsschutz für elektronische  
Aufzeichnungssysteme auf der Zielgerade? 1920

Katrin Dorn

RegE zum JStG 2019: Änderungen der §§ 20 Abs. 2 und 17 EStG geplant –  
Überblick und Handlungsbedarf für Darlehen 1930

Besteuerung von Restguthaben aus Prepaid-Verträgen (F. Werth) 1932

Umsatzsteuerliche Behandlung von Gutscheinen (OFD) 1934

Pauschale Ermittlung von Investmentfondserträgen nach  
§ 6 Abs. 1 InvStG (BFH) 1935

## Wirtschaftsrecht

Holger Fleischer/Stefan Korch  
Konzerndeliktsrecht: Entwicklungsstand und Zukunftsperspektiven 1944

Verstoß gegen das Kartellrecht durch AGB? (J. Steger) 1953

Zum Einwand des Rechtsmissbrauchs gegen Versorgungszusage für  
GmbH-Geschäftsführer (BGH) 1954

## Arbeitsrecht

Andreas Kössel  
Deutsches Arbeitszeitrecht im Wandel? 1958

Kein Rückzahlungsanspruch des Arbeitgebers bei Verstoß gegen das  
Begünstigungsverbot? (S. Pitzer) 1963

Mehrfache Änderung einer Versorgungsordnung (BAG) 1964

Im Abonnement enthalten:

DER LIVE  
BETRIEB  
Ihre App - täglich aktuell

Owlit  
Suchen. Finden. Wissen.

Handelsblatt  
FACHMEDIEN

# Inhalt

## MAGAZIN

<b>Gastkommentar</b> <i>Martin Fries</i>	<b>M4</b>
<b>Aktuelle Rechtsprechung</b>	<b>M6</b>
<b>Kurzbeiträge</b>	<b>M8</b>
<b>Anhängige Verfahren</b>	<b>M13</b>
<b>Meldungen</b>	<b>M14</b>
<b>Handelsblatt Grafik</b>	<b>M20</b>
<b>Impressum</b>	<b>M22</b>
<b>Worte der Woche</b>	<b>M24</b>

## BETRIEBSWIRTSCHAFT

### AUFSATZ

Handelsbilanzrecht/Rechnungslegung

#### **Die Einlösung von Token im Jahresabschluss nach HGB - eine Szenario-Analyse**

*Dr. Benedikt Downar / Mario Keiling, M.Sc. / Florian Schramm, M.Sc., alle München*

DB1301399 (Kurzfassung vgl. S. M8)

S. 1913

## STEUERRECHT

### AUFSATZ

Abgabenordnung

#### **AEAO zu § 146a - Manipulationsschutz für elektronische Aufzeichnungssysteme auf der Zielgerade?**

*Dipl.-Fw. (FH) Gerd Achilles, Duisburg*

DB1311201 (Kurzfassung vgl. S. M9)

S. 1920

Einkommensteuer

#### **RegE zum JStG 2019: Änderungen der §§ 20 Abs. 2 und 17 EStG geplant - Überblick und Handlungsbedarf für Darlehen**

*StB Dr. Katrin Dorn, Hamburg*

DB1311433 (Kurzfassung vgl. S. M10)

S. 1930

## KOMPAKT

Umsatzsteuer

#### **Besteuerung von Restguthaben aus Prepaid-Verträgen**

*RiBFH Prof. Dr. Francesca Werth, München*

DB1311366

S. 1932

## VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Investmentsteuergesetz

#### **Investmentanteil-Bestandsnachweis nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 InvStG - Amtliches Muster - Änderung**

*BMF, Schreiben vom 07.08.2019*

DB1312371

S. 1933

Umsatzsteuer

#### **Umsatzsteuerliche Behandlung von Gutscheinen**

*OFD Karlsruhe, Kurzinfor vom 13.08.2019*

DB1312532

S. 1934

Abgabenordnung

#### **BMF-Schreiben zu den GoBD vom 11.07.2019 von Homepage genommen**

*BMF, Schreiben vom 11.07.2019*

DB1313209

S. 1934

## ENTSCHEIDUNGEN

Investmentsteuergesetz

#### **Pauschale Ermittlung von Investmentfondserträgen nach § 6 Abs. 1 InvStG**

*BFH, Urteil vom 14.05.2019 - VIII R 31/16*

DB1313657

S. 1935

Einkommensteuer

#### **Zur Frage der Gewerblichkeit der Tätigkeit eines Rentenberaters**

*BFH, Urteil vom 07.05.2019 - VIII R 2/16*

DB1312480

S. 1939

Einkommensteuer

#### **Zur Frage der Gewerblichkeit der Tätigkeit eines Rentenberaters**

*BFH, Urteil vom 07.05.2019 - VIII R 26/16*

DB1312481

S. 1942

Einkommensteuer

#### **Vermietung und Verpachtung - Umschuldung eines Fremdwährungsdarlehens**

*BFH, Urteil vom 12.03.2019 - IX R 36/17*

DB1313004

S. 1942

## WIRTSCHAFTSRECHT

---

### AUFSATZ

Haftungsrecht

#### **Konzerndeliktsrecht: Entwicklungsstand und Zukunftsperspektiven**

*Prof. Dr. Dr. h.c. Holger Fleischer, LL.M. (Michigan) / Dr. Stefan Korch, LL.M. (Harvard), beide Hamburg*

DB1312366 (Kurzfassung vgl. S. M11).

S. 1944

---

### KOMPAKT

Kartellrecht

#### **Verstoß gegen das Kartellrecht durch AGB?**

*RA Dr. Jens Steger, M.A., Frankfurt/M.*

DB1312372

S. 1953

---

### ENTSCHEIDUNGEN

Betriebliche Altersversorgung

#### **Zum Einwand des Rechtsmissbrauchs gegen Versorgungszusage für GmbH-Geschäftsführer**

*BGH, Urteil vom 02.07.2019 – II ZR 252/16*

DB1312373

S. 1954

Kapitalanlage

#### **Kapitalanleger-Musterverfahrensgesetz: Zur Unanfechtbarkeit des Bekanntmachungsbeschlusses**

*BGH, Beschluss vom 30.04.2019 – XI ZB 1/17*

DB1311784

S. 1957

## ARBEITSRECHT

---

### AUFSATZ

Arbeitszeitrecht/Arbeitsvertragsrecht

#### **Deutsches Arbeitszeitrecht im Wandel?**

*RA/FAArbR Andreas Kössel, München*

DB1310783 (Kurzfassung vgl. S. M12)

S. 1958

---

### KOMPAKT

Betriebsverfassungsrecht/Entgeltrecht

#### **Kein Rückzahlungsanspruch des Arbeitgebers bei Verstoß gegen das Begünstigungsverbot?**

*RAin Dr. Saskia Pitzer, Köln*

DB1309414

S. 1963

---

### ENTSCHEIDUNGEN

Betriebliche Altersversorgung

#### **Mehrfache Änderung einer Versorgungsordnung**

*BAG, Urteil vom 19.03.2019 – 3 AZR 201/17*

DB1310844

S. 1964



**GmbHR****GmbHRundschau**Zeitschrift für Gesellschafts-, Unternehmens- und Steuerrecht  
der GmbH und GmbH & Co. KG**Herausgeber:**

Centrale für GmbH Dr. Otto Schmidt

**in Verbindung mit** Prof. Dr. Walter Bayer, Friedrich-Schiller-Universität Jena · RA/StB Vors. RiBFH a.D. Prof. Dr. Dietmar Gosch, WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH, Hamburg/München · WP/StB Prof. Dr. Norbert Neu, dhpg Dr. Harzem & Partner mbB, Bonn · Ltd. RegDir. Ralf Neumann, Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung, Aachen · RA Prof. Dr. Jochem Reichert, SZA Schilling, Zutt & Anschutz, Mannheim

**Herausgeber-Beirat:**

Prof. Dr. Georg Crezelius, Of Counsel, Linklaters LLP, München · Prof. Dr. Detlef Kleindiek, Universität Bielefeld · RiBFH Dr. Christian Levedag, LL.M. Tax, München · Notar Dr. **Thomas Wächter, München** · RA/StB Prof. Dr. Götz Tobias Wiese, WIESE LUKAS PartG mbB, Hamburg

**Inhalt**

gmbhr.de

**Aufsätze**

**RA Dr. Christian Koehler, LL.M. – Der Gesellschafterstreit in der paritätischen Zwei-Personen-GmbH (Teil II)** – Besonderer Teil: Die Abberufung der Geschäftsführer und die Einziehung der Geschäftsanteile

Gesellschafterstreitigkeiten bei paritätisch geführten Zwei-Personen-GmbHs, also solchen, bei der die einzigen zwei Gesellschafter(stämme) je zur Hälfte am Stammkapital beteiligt sind, sind nicht nur extrem praxisrelevant, sondern erfordern auch die Beachtung besonderer Vorschriften, wenn es um die Gesellschafterversammlungen geht. Der Beitrag richtet sich vornehmlich an Gesellschafter-Geschäftsführer und an deren rechtliche Berater. Er ist der zweite Teil eines Gesamtaufsatzes. In Teil I (Koehler, GmbHR 2019, 809) wurden die Besonderheiten der paritätischen GmbH für die generellen Regeln der Gesellschafterversammlung beleuchtet. Im hier vorliegenden Teil II werden die zu beachtenden Besonderheiten bei der (gegenseitigen) Abberufung als Geschäftsführer und der (wechselseitigen) Einziehung der Geschäftsanteile beleuchtet. .... 917

**RA Dr. Mario Pälicke, LL.M. (Temple) – Der Beschluss einer deutschen GmbH zum Wechsel ihrer Rechtsform in eine US-Corporation – Überlegungen im Lichte der Judikatur des BGH zur Niederlassungsfreiheit von Gesellschaften aus US- und EU/EWR-Mitgliedstaaten**

Das in 2017 ergangene Urteil des EuGH in der Rechtssache Polbud lässt im Lichte der Spruchpraxis des BGH zur Niederlassungsfreiheit von Gesellschaften im Anwendungsbereich des deutsch-amerikanischen Freundschafts-, Handels- und Schifffahrtsvertrags vom 29.10.1954 („FHSV“) die Frage entstehen, ob die darin gewährten Niederlassungsrechte auch hiesige Kapitalgesellschaften dazu berechtigen, ihren Satzungs- und Verwaltungssitz ohne Auflösung und Neugründung durch einen Wechsel ihrer Rechtsform in die einer Corporation nach dem Recht eines Bundesstaates in die USA zu verlagern. Anlass für diese Fragestellung gibt die vom II. Zivilsenat des BGH mehrfach bekräftigte Meinung, wonach bezüglich der „Niederlassungsfreiheit für Gesellschaften jedes Vertragsteils“ im Gebiet des jeweils anderen Vertragsteils eine „vergleichbare Rechtslage“ bzw. „ähnliches“ gelte wie für EU/EWR-Gesellschaften im Anwendungsbereich der Artt. 49, 54 AEUV bzw. Artt. 31, 34 EWRA (s. BGH, Urt. v. 14.3.2005 – II ZR 5/03 sowie BGH, Urt. v. 5.7.2004 – II ZR 389/02). In diesem Beitrag soll mit Blick auf die europäische Niederlassungsfreiheit analysiert werden, ob diese Einschätzung des BGH ebenso für den grenzüberschreitenden (Hinaus)Formwechsel einer deutschen GmbH in eine nach dem Recht eines US-Gliedstaates errichtete Corporation gelten kann. Aus Umfangsgründen einer gesonderten Betrachtung vorbehalten bleibt die Beantwortung der Frage, welche Wirkungen ein solches Niederlassungsverständnis auf das hiesige Umwandlungsrecht hätte. .... 926



## Inhalt

**Rechtsprechung****Gesellschaftsrecht**

**Gesellschafterliste:** Einklagbarer Anspruch auf Einreichung einer korrigierten Gesellschaftsliste analog § 67 Abs. 2 AktG

(KG, Beschl. v. 10.7.2019 – 2 W 16/19)

*m. Anm. Walter Bayer* ..... 937

**Gesellschafterversammlung:** Verstoß gegen gesellschaftliche Treuepflicht durch Entlastungsbeschlüsse

(OLG Frankfurt, Ur. v. 23.5.2019 – 5 U 21/18)

*m. Anm. Barbara Mayer / Moritz Jenne* ..... 940

**Wirtschaftsstrafrecht:** Gesellschafter juristischer Personen bei deren wirtschaftlicher Schädigung keine Verletzten i.S.d. § 172 Abs. 1 Satz 1 StPO

(OLG Karlsruhe, Beschl. v. 1.7.2019 – 2 Ws 23/19)

*m. Anm. Christian Brand* ..... 950**Steuerrecht**

**Einkommensteuer:** Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft als notwendiges Betriebsvermögen

(BFH, Ur. v. 10.4.2019 – X R 28/16) ..... 955

**Grunderwerbsteuer:** Grundstückskaufvertrag zwischen Gesellschaft und Gesellschafter

(BFH, Ur. v. 20.2.2019 – II R 28/15) ..... 961

**Umsatzsteuer:** Uneinbringlichkeit bei bestehender Aufrechnungslage

(BFH, Ur. v. 13.2.2019 – XI R 19/16) ..... 964

**Verfahrensrecht:** Klagebefugnis bei Klage gegen gesonderte und einheitliche Feststellung verrechenbarer Verluste nach § 15b EStG

(BFH, Ur. v. 20.12.2018 – IV R 2/16) ..... 967

**Gewerbesteuer:** Keine erweiterte Kürzung nach § 9 Nr. 1 Satz 2 GewStG bei unterjährigem Grundstückserwerb

(FG Berlin-Brandenburg, Ur. v. 11.12.2018 – 8 K 8131/17)

*m. Anm. Manuel Brühl* ..... 968**GmbHR Report****GmbHR im Blickpunkt**

**RA Torsten Groß, LL.M. (London)** – Das neue Fachkräfteeinwanderungsgesetz – Eine Chance für deutsche Arbeitgeber! ..... R248

**Unternehmensrecht**

BGH: Legitimationswirkung des § 16 Abs. 1 Satz 1 GmbHG kann durch Treu und Glauben eingeschränkt sein (*Stephan Ulrich*) ..... R249

BGH: Bestimmtheitsanforderungen an Öffnungsklauseln in GmbH-Gesellschaftsverträgen (*Stephan Ulrich*) ..... R250

BGH: Erstellung der Gesellschafterliste als Vollzugstätigkeit zur GmbH-Gründung (*Stephan Ulrich*) ..... R251

**Steuer- & Bilanzrecht**

BFH: Bestätigung des neuen Reisekostenrechts durch den BFH (*Christian Levedag*) ..... R251



## Starke Allianz für Ihre Immobilie.

Alle gängigen Formen der Übertragung und Nutzung von Immobilien – verzahnt dargestellt aus steuerlicher und zivilrechtlicher Perspektive.

Bestellen Sie jetzt unter [otto-schmidt.de/ssw3](http://otto-schmidt.de/ssw3)

## Inhalt

BFH: Zuordnung einer Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft zum notwendigen Betriebsvermögen eines Einzelunternehmens ( <i>Christian Levedag</i> )	R251
BFH: Verschmelzung einer Kapitalgesellschaft auf ihren Gesellschafter – Behandlung von Gesellschafterdarlehen ( <i>Christian Levedag</i> )	R252
BReg: Regierungsentwurf eines Gesetzes zur weiteren steuerlichen Förderung der Elektromobilität und zur Änderung weiterer steuerlicher Vorschriften ( <i>Martin Bartelt</i> )	R253
BReg: Regierungsentwurf eines Gesetzes zur Änderung des Grunderwerbsteuergesetzes ( <i>Andreas Bock</i> )	R254
<b>Arbeits- &amp; Sozialrecht</b>	
LAG Köln: Arbeitsverhältnis oder freies Dienstverhältnis? – Auf die praktische Durchführung kommt es an ( <i>Claudia Kothe-Heggemann</i> )	R255
LSG Hessen: Spaziergang in der Mittagspause – Arbeitsunfall, ja oder nein? ( <i>Claudia Kothe-Heggemann</i> )	R255
<b>Wirtschafts-Praxis</b>	
Baufertigstellungen von Wohnungen in Deutschland ( <i>Marianne Gajo</i> )	R256
Studie Konsumbarometer zu regionalen Produkten in Europa ( <i>Marianne Gajo</i> )	R256
<b>Zeitschriftenspiegel</b>	
Gesellschaftsrecht	R257
Steuerrecht	R257
<b>Buchbesprechungen</b>	
Bork/Hölzle (Hrsg.), Handbuch Insolvenzrecht	R258

## Wussten Sie schon ...

Im **Beratermodul GmbHR** haben Sie Zugriff auf das Online-Archiv Ihrer Zeitschrift. In der **Zeitschriften-App** lesen Sie aktuelle Beiträge auf Ihrem Smartphone. Bei Fragen zu Ihren **Freischaltcodes** wenden Sie sich gerne an den Kundenservice: Telefon 0221 / 93738-997 oder E-Mail an kundenservice@otto-schmidt.de



## Perfekt in Form.

Auch 2019 präsentiert sich der neue *Kirchhof* in Bestform. Mit allen wichtigen Reformen des Einkommensteuerrechts – in gewohnter Tiefenschärfe aufbereitet. Darunter die steuerliche Förderung des Jobtickets, die Abmilderung der kalten Progression für die Veranlagungszeiträume 2019 und 2020 sowie die Folgeänderungen zum Betriebsrentenstärkungsgesetz.

Bestellen Sie jetzt unter [otto-schmidt.de/kest18](http://otto-schmidt.de/kest18)

# GStB Gestaltende Steuerberatung

Steuerplanung · Steueroptimierung · Gestaltungsmodelle



Ihr Plus im Netz: [gstb.iww.de](http://gstb.iww.de) | S. 313 – 352  
Online | Mobile | Social Media

09 | 2019

## Kurz informiert

Keine Anwendung der Abfärberegelung auf Erbengemeinschaft.....	313
Erstattung von RV-Beiträgen als steuerfreie Einnahme eingestuft.....	313
Facharztförderung: „Thüringen-Stipendium“ wohl zu versteuern.....	314
Witwe muss geerbten Nießbrauch am Bauernhof voll versteuern.....	314

## Personengesellschaften

Anzeigepflicht bei einer steuerbegünstigten Grundstückseinbringung in eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts.....	315
Ihre IWW-Webinare im nächsten Quartal auf einen Blick.....	317

## Fördermittel

Baukindergeld: Schädliche Immobilie in der Haushaltsgemeinschaft verhindert Zahlung.....	318
---	-----

## Steuerticker

E-Scooter, Bonus für Mitgliederwerbung & Co.: Das sollten Arbeitnehmer jetzt im Blick haben!.....	320
--	-----

## Zweites Quartal 2019

FG Rechtsprechung kompakt: Die Top 10 für die Gestaltungsberatung.....	325
--	-----

## Der neue § 17 Abs. 2a EStG

Ausgefallene Finanzierungshilfen nun doch wieder nachträgliche Anschaffungskosten der Beteiligung.....	330
---	-----

## Kapitalgesellschaften

Beteiligungserwerb an einer Verlust-GmbH: Problemfall „Erwerbergruppe“ und weitere Aspekte.....	339
--	-----

## GmbH-Geschäftsführerversorgung

Die Reinkarnation der Pensionszusage – Teil 1: Das Steuersparpotenzial muss nur gehoben werden.....	343
--	-----





40. Jahrgang  
Heft 37  
13. September 2019

*Herausgeber:*  
RA Dr. Bruno M. Kübler  
(Geschäftsführender Herausgeber)  
Prof. Dr. Reinhard Bork  
Prof. Dr. Wolfgang Lücke  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt

*Herausgeberbeirat:*  
Prof. Dr. Holger Altmeyden  
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. A. Bergmann  
Prof. Dr. Georg Bitter  
Prof. Dr. Moritz Brinkmann  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. C.-W. Canaris  
Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke  
Prof. Dr. Horst Eidenmüller  
Prof. Dr. Dr. h. c. Holger Fleischer  
Prof. Dr. Walter Gerhardt  
RA Dr. Burkard Göpfert  
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. W. Goette  
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker  
Prof. Dr. Mathias Habersack  
Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfram Henckel  
Prof. Dr. Florian Jacoby  
RA/StB Dr. Günter Kablert  
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. G. Kayser  
RA Dr. Bernd Klasmeyer  
Prof. Dr. Lars Klöhn  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Marcus Lutter  
Prof. Dr. Christoph G. Paulus  
Vors. Richter am BGH a. D. Dr. h. c. V. Röhrich  
Prof. Dr. Carsten Schäfer  
Prof. Dr. Christoph Thole  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Ulmer  
RA Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen

## Inhaltsverzeichnis

### ZIP-Aktuell

BGH: Treuhandentgeltklausel bei Darlehensablösung unwirksam ...	A 71	Nr. 239
BGH zur Fortgeltung von unwirksamem Anstellungsvertrag eines GmbH-Geschäftsführers .....	A 71	Nr. 240
BGH zum Anspruch gegen Organwalter einer gegen das RDG verstoßenden juristischen Person .....	A 71	Nr. 241
OLG Frankfurt/M.: Abgasskandal – Kein Anspruch gegen Skoda-Importeurin .....	A 72	Nr. 242
BMJV zum Berufsrecht der anwaltlichen Berufsausübungs- gesellschaften .....	A 72	Nr. 243
EU: Bericht zur Anwendung der DSGVO .....	A 72	Nr. 244
Personalia .....	A 72	Nr. 245

### Aufsätze

<i>Helmut Zipperer, Mannheim</i>	Die Entscheidung des Insolvenzgerichts zur Unwirksamkeit der Freigabe- erklärung – und dann? .....	1741
<i>Josef Parzinger, München</i>	Der Vorrang für neues Geld nach der Restrukturierungsrichtlinie .....	1748

### Rechtsprechung

#### Bank- und Kreditsicherungsrecht

EuGH	5. 9. 2019 – Rs C-28/18	Online-Zahlungssystem der Deutschen Bahn unionsrechtswidrig („Verein für Konsumenteninformation“) .....	1760
------	-------------------------	--	------



### Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

BGH	23. 7. 2019 – II ZB 20/18	Zur Zusammensetzung des Aufsichtsrats bei der SE-Umwandlung . . . .	1762
KG	13. 8. 2019 – 2 W 22/19	Zur Hauptsacheklage für eine auf Zuordnung eines Widerspruchs zu einer Gesellschafterliste gerichteten einstweiligen Verfügung . . . . .	1766
OLG Düsseldorf	8. 3. 2019 – I-3 Wx 207/18	Zur Firmenänderung in Gestalt eines Wechsels des Personennamens bei einer fortgeführten Firma . . . . .	1767

### Vertrags- und Haftungsrecht

BGH	14. 3. 2019 – I ZR 134/18 +	Unwirksamkeit von AGB mit Bestätigung des anderen Vertragsteils, eine ihm zu erteilende Widerrufsbelehrung gelesen und verstanden zu haben . . . . .	1769
-----	-----------------------------	--	------

### Insolvenz- und Sanierungsrecht

OLG Düsseldorf	9. 5. 2019 – I-12 U 13/19	Zur Fristversäumung durch den Insolvenzverwalter bei unzureichender Darlegung der Unzumutbarkeit der Prozessfinanzierung durch die Insolvenzgläubiger . . . . .	1772
LG Hannover	19. 3. 2019 – 20 O 277/16	Insolvenzfestigkeit einer außerhalb des Dreimonatszeitraums vor Stellung des Insolvenzantrags gepfändeten Rente . . . . .	1776
FG Neustadt/W.	14. 3. 2019 – 4 K 1005/18	Zur Einkommensteuerschuld auf einen Veräußerungsgewinn als Masseverbindlichkeit . . . . .	1777

### Arbeits- und Sozialrecht

BAG	9. 4. 2019 – 1 ABR 51/17 +	Zum Auskunftsanspruch des Betriebsrats hinsichtlich sensibler Daten im datenschutzrechtlichen Sinn . . . . .	1780
BAG	27. 2. 2019 – 10 AZR 340/18 +	Zur Anrechnung des während der Karenzzeit erzielten Gewinns aus selbstständiger Tätigkeit (LS) . . . . .	1786

### Verfahrens- und Vollstreckungsrecht

OLG Köln	16. 8. 2018 – 4 W 34/18	Keine Aussetzung des einen wegen „faktischer Vorgeiflichkeit“ eines anderen Rechtsstreits . . . . .	1786
VG Potsdam	16. 7. 2019 – 8 K 1103/15	Keine Unterbrechung bei Bestellung eines Abwicklers für die Kanzlei des verstorbenen Prozessbevollmächtigten, alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführers und alleinigen Gesellschafters einer juristischen Person . . . . .	1788

40. Jahrgang  
Heft 36  
6. September 2019

*Herausgeber:*  
RA Dr. Bruno M. Kübler  
(Geschäftsführender Herausgeber)  
Prof. Dr. Reinhard Bork  
Prof. Dr. Wolfgang Lücke  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt

*Herausgeberbeirat:*  
Prof. Dr. Holger Altmeyen  
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. A. Bergmann  
Prof. Dr. Georg Bitter  
Prof. Dr. Moritz Brinkmann  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. C.-W. Canaris  
Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke  
Prof. Dr. Horst Eidenmüller  
Prof. Dr. Dr. h. c. Holger Fleischer  
Prof. Dr. Walter Gerhardt  
RA Dr. Burkard Göpfert  
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. W. Goette  
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker  
Prof. Dr. Mathias Habersack  
Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfram Henckel  
Prof. Dr. Florian Jacoby  
RA/StB Dr. Günter Kahler  
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. G. Kayser  
RA Dr. Bernd Klasmeyer  
Prof. Dr. Lars Klöhn  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Marcus Lutter  
Prof. Dr. Christoph G. Paulus  
Vors. Richter am BGH a. D. Dr. h. c. V. Röhrich  
Prof. Dr. Carsten Schäfer  
Prof. Dr. Christoph Thole  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Ulmer  
RA Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen

## Inhaltsverzeichnis

### ZIP-Aktuell

BVerfG: Keine Benachteiligung durch Altersgrenze für Aufnahme in betriebliche Altersversorgung .....	A 69 Nr. 232
BGH: § 43a Abs. 5 Satz 2 BRAO kein Schutzgesetz zu Gunsten des Rechtsschutzversicherers .....	A 69 Nr. 233
BFH zur Rückforderung von Altersvorsorgezulagen vom Zulageempfänger bei Riesterrente .....	A 69 Nr. 234
ArbG Lübeck zur Einreichung eines Schriftsatzes über beA durch Urlaubsvertretung .....	A 69 Nr. 235
BMJV: Bund-Länder-Arbeitsgruppe zur Reform des WEG .....	A 70 Nr. 236
BMF: Eckpunkte zur Übertragung der Aufsicht über Finanzanlagenvermittler auf BaFin .....	A 70 Nr. 237
BMJV: Neuer Zivilsenat beim BGH eingerichtet .....	A 70 Nr. 238

### Aufsätze

<i>Tim Florstedt, Wiesbaden</i>	Aktionärsvoten zur Vergütung und Common Ownership .....	1693
<i>Georg Lorenz, Frankfurt/M.</i>	Die finanzaufsichtsrechtliche Einordnung von digitalen Zahlungstoken ...	1699

### Rechtsprechung

#### Bank- und Kreditsicherungsrecht

OLG Köln	26. 3. 2019 – 4 U 102/18	Kein Beginn der Widerrufsfrist bei falsch berechnetem Effektivzins trotz im Übrigen rechtmäßiger Widerrufsbelehrung .....	1710
----------	--------------------------	---	------

### Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

BGH	2. 7. 2019 – II ZR 155/18	Zuständigkeit für fristlose Kündigung des Dienstverhältnisses mit Vorstandsmitglied einer Genossenschaft durch General- oder Vertreterversammlung . . . . .	1716
BGH	21. 5. 2019 – II ZR 337/17	Zum Ausnahmecharakter des Sanierungsprivilegs für Zahlungen nach Insolvenzreife . . . . .	1719
KG	28. 9. 2018 – 22 W 60/14	Keine Bestellung eines Nachtragsliquidators zur Verteilung eines zu Gunsten der Gesellschafter hinterlegten Liquidationserlöses unter den Gesellschaftern . . . . .	1721

### Vertrags- und Haftungsrecht

BGH	2. 7. 2019 – VIII ZR 74/18	Pflicht auch eines Nichtkaufmanns zur Untersuchung der Ware und Anzeige etwaiger Mängel bei Vorliegen besonderer Umstände . . . . .	1722
-----	----------------------------	---	------

### Insolvenz- und Sanierungsrecht

OLG München	8. 7. 2019 – 21 U 3749/18	Zur Rückforderung von an den Kommanditisten einer insolventen KG geleisteten Ausschüttungen durch den Insolvenzverwalter . . . . .	1727
OLG Düsseldorf	4. 10. 2018 – I-12 U 5/18	Zur Kenntnis des Anfechtungsgegners vom Gläubigerbenachteiligungsvorsatz bei juristischen Personen . . . . .	1729
VG Lüneburg	6. 6. 2019 – 8 A 150/18	Geltendmachung von Fehlern im Insolvenzverfahren ausschließlich vor ordentlichen Gerichten . . . . .	1733

### Arbeits- und Sozialrecht

BAG	30. 1. 2019 – 5 AZR 43/18 +	Teilnichtigkeit von Verfallklausel für Urlaubsabgeltung . . . . .	1734
-----	-----------------------------	---	------

### Verfahrens- und Vollstreckungsrecht

BGH	19. 3. 2019 – XI ZR 50/18 +	Zur Unstatthaftigkeit der Revision gegen Zurückweisungsbeschluss bei Revisionszulassung durch Berufungsgericht . . . . .	1739
-----	-----------------------------	--	------

## FOKUS

- 247 **ED/2019/2: Entwurf der Annual Improvements to IFRS Standards 2018-2020**  
Vorschläge zur Änderung von vier Standards  
Prof. Dr. Nadine Antonakopoulos und Prof. Dr. Christian Fink
- 252 **Eine neue Angabenlogik für die nichtfinanzielle Berichterstattung?**  
Konsequenzen aus der Ergänzung der Leitlinien der EU-Kommission für die Berichtspraxis  
Mag. (FH) Josef Baumüller
- 261 **Darstellung von Risiken im Lagebericht – Trendwende hin zu mehr Cyber-Risiken?**  
Praktische Umsetzung in den Geschäftsberichten des DAX  
Prof. Dr. Carola Rinker

## PRO &amp; CONTRA

- 269 **Automatische Auswertung von IFRS-Abschlüssen?**  
PD Dr. Andreas Haaker und WP Dr. Jens Freiberg

## IFRS NEWS

- 271 **DRSC-Stellungnahme zu Agenda Decisions**

## IFRS AKTUELL

- 272 **Entscheidungen europäischer Enforcement-Institutionen**  
WP Prof. Dr. Daniel T. Fischer

## IFRS MAINTENANCE

- 276 **Maintenance der IFRS – aktueller Stand beim IFRS IC**  
Dr. Jan-Velten Große

## KOMPAKTWISSEN

- 280 **Modifikation von Finanzinstrumenten**  
WP Dr. Jens Freiberg

## PRAXISFÄLLE

- 282 **Latente Steuern bei Lieferung an Tochter-Personengesellschaft**  
WP Dr. Norbert Lüdenbach

## IFRS UND STEUERBILANZ

- 283 **Sale-and-Lease-back-Transaktionen in Handels- und Steuerrecht sowie IFRS**  
Prof. Dr. Hanno Kirsch

- VI **Verlagsservice/Impressum**  
Inklusive Hinweis auf die **aktualisierte Arbeitshilfe „IFRS-Regelungsvorhaben auf einen Blick“**  
(Stand: 28.8.2019)

 **Merksatz**

 **Siehe auch**

 **Literatur**

 **Experten-Blog**

 **Weblink**

 **Quelle**

 **Informationen**

# StuB

## STEUER- UND BILANZPRAXIS

- 649 **Ausgefallene Finanzierungshilfen des Gesellschafters als nachträgliche Anschaffungskosten der Beteiligung**  
Geplante Gesetzesänderung zu § 17 EStG  
StB/vBP Prof. Dr. Hans Ott
- 656 **Die umsatzsteuerliche Seite des JStG 2019: Keine Förderung der Elektromobilität**  
Ein erster Überblick  
StB Dr. Andreas S. Bolik, RA Hermann O. Gauß und Florian S. Zawodsky, M.Sc.
- 664 **Vorsteuerabzug bei Warenlieferung im Niedrigpreissegment**  
Anmerkungen zum BFH-Beschluss vom 16.5.2019 - XI B 13/19  
StB Robert C. Prätzler
- 667 **GoBD-Update 2019 – Überfällige Anpassungen will das BMF maßvoll umsetzen**  
Anmerkungen zum Entwurf einer Neufassung der GoBD vom 11.7.2019  
StB Jörg Herrfurth
- 673 **Entwurf einer Neufassung des IDW Standards: Anforderungen an Insolvenzpläne**  
Überblick über den IDW ES 2 n. F.  
WP/StB Karsten Zabel

## PRAXISFÄLLE

- 676 **Ansatz latenter Steuern auf Verlustvorträge im Konzernabschluss**  
WP/StB Dr. Stephan C. Scholz

## AKTUELL BERATEN

- 677 **Kabinettsentwurf zur Rückführung des Solidaritätszuschlags**  
StB Michael Seifert

## KURZNACHRICHTEN

- 679 Rückstellung für die Kosten der Aufbewahrung von Mandantendaten (und Handakten) im DATEV-Rechenzentrum bei einer Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft
- 679 Bildung einer Rückstellung für Bonuspunkte bzw. Gutscheine aus personalisierten Kundenbindungsprogrammen
- 679 Zuwegung zu einer Windenergieanlage als Betriebsvorrichtung
- 680 DSFinV-K 2.0 verfügbar
- 681 Verpächterwahlrecht bei Beendigung unechter Betriebsaufspaltung
- 681 Bindungswirkung bei Verlustrücktrag
- 681 Voraussetzungen eines Steuerstundungsmodells nach § 15b Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 EStG
- 682 Zur Frage der Gewerblichkeit der Tätigkeit eines Rentenberaters
- 683 Gewinnpauschalierung bei wissenschaftlichen Tagungen
- 683 Gewinn i. S. des § 34a Abs. 2 EStG – Behandlung des Übernahmeergebnisses nach § 4 Abs. 4 ff. UmwStG
- 685 Zum Antrag auf Anwendung des Teileinkünfteverfahrens bei nachträglich festgestellter vGA
- 685 Vermietung und Verpachtung – Umschuldung eines Fremdwährungsdarlehens
- 685 Steuerbefreiung nach § 3 Nr. 15 EStG
- 686 Anerkennung von Zeitwertkonten-Modellen
- 687 1 %-Regelung bei Überlassung mehrerer Kfz

## VII Service/Impressum

- |   |               |   |               |
|---|---------------|---|---------------|
|  | Merksatz      |  | Siehe auch    |
|  | Literatur     |  | Experten-Blog |
|  | Weblink       |  | Quelle        |
|  | Informationen |  | Video         |
|  | Audio         |  | Galerie       |
|   |               |  | Berechnung    |

# MarkenR

Zeitschrift für deutsches, europäisches und internationales Kennzeichenrecht

**Herausgeber**

**Prof. Joachim Starck**  
Richter am Bundesgerichtshof a.D.

**Prof. Dr. Olaf Sosnitza**  
Universität Würzburg  
Richter am Oberlandesgericht a.D.

**Fachbeirat**

**RAin Dr. Verena  
v. Bomhard**  
*Alicante*

**RA Dr. Alexander Dröge**  
*Markenverband e. V.*

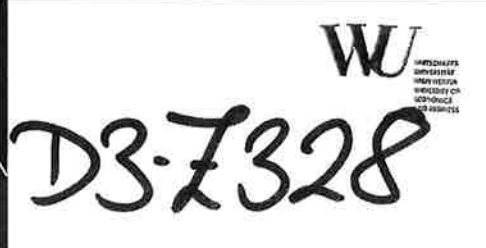
**Prof. Dr. Maximilian  
Haedicke**  
*Universität Freiburg*

**Prof. Dr. Annette Kur**  
*Max-Planck-Institut  
München*

**RA Prof. Dr. Alexander  
v. Mühlendahl**  
*München*

**RA Prof. Dr. Christian  
Rohnke**  
*Karlsruhe*

**Beate Schmidt**  
*Präsidentin des  
Bundespatentgerichts*



## .... Aufsätze

Arendt	Die Auswirkungen des Markenmodernisierungsgesetzes auf das Gleichnamigenrecht branchengleicher Unternehmen _____	345
Bugdahl	Der oder die oder das Marke – wieso, weshalb, warum? _____	349

## Rechtsprechung

EuGH	Farbmarke Blau/Silber _____	356
BGH	Bewässerungsspritze _____	363
BGH	Kosten des Patentanwalts V _____	366
BGH	Werbung mit Ersatzteilen für Fahrzeugmodelle (Kühlergrill) _____	368
EuG	Langjährige Koexistenz von Marken („Tropical“) _____	374

**GmbHR****GmbHRundschau**Zeitschrift für Gesellschafts-, Unternehmens- und Steuerrecht  
der GmbH und GmbH & Co. KG**Herausgeber:**

Centrale für GmbH Dr. Otto Schmidt

**in Verbindung mit** Prof. Dr. Walter Bayer, Friedrich-Schiller-Universität Jena · RA/StB Vors. RiBFH a.D. Prof. Dr. Dietmar Gosch, WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH, Hamburg/München · WP/StB Prof. Dr. Norbert Neu, dhpG Dr. Harzem & Partner mbB, Bonn · Ltd. RegDir. Ralf Neumann, Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung, Aachen · RA Prof. Dr. Jochem Reichert, SZA Schilling, Zutt & Anschutz, Mannheim

**Herausgeber-Beirat:**

Prof. Dr. Georg Crezelius, Of Counsel, Linklaters LLP, München · Prof. Dr. Detlef Kleindiek, Universität Bielefeld · RiBFH Dr. Christian Levedag, LL.M. Tax, München · Notar Dr. Thomas Wachter, München · RA/StB Prof. Dr. Götz Tobias Wiese, WIESE LUKAS PartG mbB, Hamburg

**Inhalt**

gmbhr.de

**Aufsätze****RA Dr. Andreas H. Meyer, LL.M. (I.U.) – Übertragung des ganzen Gesellschaftsvermögens in GmbH und Personengesellschaften**

Ausgehend von der Entscheidung des BGH zur mangelnden Anwendbarkeit von § 179a AktG auf die GmbH entwickelt der Autor eine rechtsformübergreifende Lösung zu den aus dieser Entscheidung folgenden Praxisproblemen in Bezug auf Gegenstände, Mehrheiten und Formerfordernissen von Gesellschafterbeschlüssen in Bezug auf Gesamtvermögensgeschäfte. Danach ist zu differenzieren zwischen Beschlüssen, die lediglich die Geschäftsführungsmaßnahme zum Gegenstand haben und solchen, die den Unternehmensgegenstand bzw. den Zweck der Gesellschaft an das Gesamtvermögensgeschäft anpassen oder die die Grundlage der Liquidation der Gesellschaft bilden. .... 973

**RA Karsten Haase – Der besondere Kündigungsschutz eines schwerbehinderten Geschäftsführers einer GmbH i.S.d. §§ 168, 174 Abs. 1 SGB IX**

– Eine Bewertung nach deutschem und europäischem Recht unter Berücksichtigung der Milkova-Entscheidung des EuGH

Die Beantwortung der Frage, ob ein schwerbehinderter Geschäftsführer unter den besonderen Kündigungsschutz nach §§ 168, 174 SGB IX fällt, steht und fällt mit der Beantwortung der jahrzehntealten Frage, ob ein Geschäftsführer Arbeitnehmer der GmbH sein kann. § 611a BGB sowie §§ 168, 174 SGB IX n.F. sind bei der Beantwortung dieser Frage wenig hilfreich, bieten sie doch nur „alten Wein in neuen Schläuchen“. Nach Auffassung des Verfassers dieses Beitrags verspricht jedoch das europäische Recht Hilfe. Nach einer Gegenüberstellung der aktuellen Rechtslage nach deutschem und europäischem Recht folgt eine eingehende Auseinandersetzung mit der Milkova-Entscheidung des EuGH v. 9.3.2017 – C-406/15, anhand derer die Frage nach einem besonderen Kündigungsschutz zu Gunsten des schwerbehinderten Fremdgeschäftsführers sowie des schwerbehinderten Minderheits-Gesellschaftergeschäftsführers ohne maßgeblichen Einfluss auf die Gesellschafterversammlung zu beantworten ist. .... 980

**Rechtsprechung****Gesellschaftsrecht**

**GmbH-Recht:** Einreichung einer veränderten Gesellschafterliste nach Einziehung entgegen gerichtlicher Anordnung; Zulässigkeit der Einrichtung eines Aufsichtsrats auf Grundlage einer Öffnungsklausel

(BGH, Urt. v. 2.7.2019 – II ZR 406/17)

**m. Anm. Lutz Münnich** ..... 988

## Inhalt

<b>Kostenrecht:</b> Erstellung der Gesellschafterliste im Zusammenhang mit Beurkundung des GmbH-Gründungsvertrags ist mit einer 0,5 Gebühr abzurechnen	(BGH, Beschl. v. 4.6.2019 – II ZB 16/18).....	1002
<b>Arbeitsrecht:</b> Befristung des Urlaubsanspruchs, Mitwirkungsobliegenheiten des Arbeitgebers	(BAG, Urt. v. 19.2.2019 – 9 AZR 423/16).....	1004
<b>Umwandlung:</b> Vermögensübergang durch Ausgliederung nur bei übertragbaren Rechten, nicht bei beschränkt persönlicher Dienstbarkeit gem. § 1092 Abs. 1 BGB	(OLG Naumburg, Beschl. v. 4.3.2019 – 12 Wx 36/18 und 12 Wx 7/19) <i>m. Anm. Thomas Wachter</i> .....	1010

## Steuerrecht

<b>Einkommensteuer:</b> Erste Tätigkeitsstätte bei einem befristeten Beschäftigungsverhältnis	(BFH, Urt. v. 10.4.2019 – VI R 6/17).....	1014
<b>Umwandlungsrecht:</b> Verschmelzung einer Kapitalgesellschaft auf ihren Gesellschafter, ausnahmsweise kein steuerpflichtiger Konfusionsgewinn trotz Konfusion	(BFH, Urt. v. 9.4.2019 – X R 23/16).....	1017
<b>Grunderwerbsteuer:</b> Grunderwerbsteuer bei Rückerwerb	(BFH, Urt. v. 20.2.2019 – II R 27/16).....	1022
<b>Ertragsteuer:</b> Zur Tarifbegünstigung eines Aufgabegewinns bei einer echten Realteilung	(BFH, Urt. v. 15.1.2019 – VIII R 24/15) <i>m. Anm. Lisa Riedel</i> .....	1025
<b>Verfahrensrecht:</b> Bindungswirkung einer verbindlichen Auskunft	(FG Münster, Urt. v. 17.6.2019 – 4 K 3539/16 F) <i>m. Anm. Manuel Brühl</i> .....	1029

## GmbHR Report

### GmbHR im Blickpunkt

<b>RA StB Nico Schley</b> – Reform der Grundsteuer – Was lange währt, wird gut?.....	R264
--	------

### Unternehmensrecht

BGH: Versorgungszusage für Geschäftsführer – Einwand des Rechtsmissbrauchs ( <i>Stephan Ulrich</i> ).....	R266
BGH: Berücksichtigung von Leiharbeitnehmern bei der Ermittlung des Schwellenwertes nach dem MitBestG ( <i>Stephan Ulrich</i> ).....	R266
BGH: Nach 3 Monaten Stundung wird eine Forderung zum Darlehen – so bei § 39 Abs. 1 Nr. 5 InsO ( <i>Stephan Ulrich</i> ).....	R267

### Steuer- & Bilanzrecht

BFH: Keine Geringfügigkeitsgrenze bei Abfärbung von gewerblichen Beteiligungseinkünften ( <i>Christian Levedag</i> ).....	R267
BFH: Keine zeitliche Verrechnungsreihenfolge für Wertaufholungen in § 8b Abs. 8 Satz 2 KStG ( <i>Christian Levedag</i> ).....	R268
BFH: Begünstigung des Betriebsvermögens bei mittelbarer Schenkung ( <i>Christian Levedag</i> ).....	R268
EU-Kommission: Anerkennung von Gewinnabführungs- und Verlustübernahmeverträgen, die nach den Rechtsvorschriften eines anderen EU- oder EWR-Mitgliedstaats geschlossen wurden ( <i>Georg Geberth / Martin Bartelt</i> ).....	R269



## Beliebtes Gestalter-Werkzeug.

Mit diesem beliebten Arbeitsbuch sind Sie als Berater bestens aufgestellt, um das Gesellschaftsleben von GmbH und GmbH & Co. KG optimal zu gestalten. Das Werk bietet mehr als 170 Musterformulare für das gesamte Rechtsleben dieser Rechtsformen.

Probe lesen und bestellen unter [otto-schmidt.de/lpg8](http://otto-schmidt.de/lpg8)



## Inhalt

**Arbeits- & Sozialrecht**

BAG: Urlaubsabgeltung und Verdienstsicherung – Besonderheiten bei der Heimarbeit (Claudia Kothe-Heggemann) .....	R269
BAG: Sachgrundlose Befristung – Welche Vorbeschäftigung ist zu berücksichtigen? (Claudia Kothe-Heggemann) .....	R270

**Wirtschafts-Praxis**

Analyse zu Übernahmen in der deutschen FinTech-Branche (Marianne Gajo) .....	R270
Weinerzeugung 2018 in Deutschland (Marianne Gajo) .....	R271

**Zeitschriftenspiegel**

Gesellschaftsrecht .....	R272
Steuerrecht .....	R272

**Buchbesprechungen**

Schwedhelm, Die Unternehmensumwandlung (Christian Schulte) .....	R273
--	------

**Wussten Sie schon ...**

Im **Beratermodul GmbHR** haben Sie Zugriff auf das Online-Archiv Ihrer Zeitschrift. In der **Zeitschriften-App** lesen Sie aktuelle Beiträge auf Ihrem Smartphone. Bei Fragen zu Ihren **Freischaltcodes** wenden Sie sich gerne an den Kundenservice: Telefon 0221 / 93738-997 oder E-Mail an kundenservice@otto-schmidt.de



## Damit Sie nicht doppelt zahlen.

Der *Schönfeld/Ditz* ist der elementare Wegweiser, der Sie wissenschaftlich fundiert durch die Thematik der Doppelbesteuerung leitet und Sie in allen Fragen zu praxisgerechten Lösungen führt.

Bestellen Sie jetzt unter [otto-schmidt.de/sddb2](http://otto-schmidt.de/sddb2)

# STEUER- UND WIRTSCHAFTSKARTEI

Zeitschrift für das gesamte Steuer- und Wirtschaftsrecht

## In diesem Heft

BAO-Update: Aktuelles auf einen Blick ( <i>Thunshirn / Gössinger</i> )	1058
Vorliegen einer Mitunternehmerschaft im steuerrechtlichen Sinn	1068
Aus der Betriebsprüfungspraxis: Eigenkapital-Zinsabzug in Liechtenstein ( <i>Gebetsroither</i> )	1069
Leasing und BEPS ( <i>Luka</i> )	1075
Versicherungsvermittlungstätigkeiten im Internet ( <i>Mörz / Albl</i> )	1083
Vermietung von Standflächen durch gemeinnützigen Verein	1088
Dienstbarkeitsgebühr beim Vorbehaltsfruchtgenuss gegen AfA-Miete? ( <i>Pinetz / Schaffer</i> mit Anmerkung <i>Lattner / Themel</i> )	1089
Aus der jüngsten Rechtsprechung (aktuelle Steuerjudikatur)	1096
■ USt: Leasing	
■ LuF-PauschVO: Einheitswert	
■ Verfahren: Fristenlauf	
■ Vorsteuerberichtigung	



Impressum: Siehe Umschlagseite gegenüber

Inhaltsverzeichnisdienst per E-Mail.

Anmeldung unter <https://www.lindeverlag.at/newsletter>

# SWK

Steuer- und Wirtschaftskartei

**Redaktion:** Prof. Gerhard Gaedke/Dr. Gerhard Kohler  
Dr. Christa Lattner/Mag. Stefan Menhofer  
Dr. Michael Tumpel

**Tel. Redaktion:** +43 1 24 630, **Fax:** DW 51

**E-Mail Redaktion:** [redaktion@lindeverlag.at](mailto:redaktion@lindeverlag.at)

**Tel. Verlag:** +43 124 630 Serie, **Fax:** DW 23

**Adresse:** 1210 Wien, Scheydgasse 24

# KTS



# D3-Z296

**WU**  
WIRTSCHAFTS  
 UNIVERSITÄT  
 WIEN VIENNA  
 UNIVERSITY OF  
 ECONOMICS  
 AND BUSINESS

## ZEITSCHRIFT FÜR INSOLVENZRECHT

Herausgegeben von  
*Reinhard Bork*, Hamburg  
*Christoph Becker*, Augsburg  
*Alexander Bruns*, Freiburg  
*Heinz Vallender*, Köln

### *Aus dem Inhalt*

*Wolfgang Lüke*  
 Eröffnung strategischer Insolvenzen  
 und gesellschaftsrechtliche Konflikte

*Christoph Thole*  
 Was kann das Insolvenzrecht leisten?

*Daniel Rodi*  
 Das Merkmal der Schuldnerhand-  
 lung nach § 133 Abs. 1 InsO in der  
 Zwangsvollstreckung



KTS 80. Jahrgang  
 Heft 3 Sept. 2019 S. 261–426  
 ISSN 1432-461X  
 Art.-Nr. 56358903

Carl Heymanns Verlag

3/2019

## Inhalt



### ABHANDLUNGEN

<i>Professor Dr. Wolfgang Lüke, LL.M. (Chicago)</i> Eröffnung strategischer Insolvenzen und gesellschaftsrechtliche Konflikte ...	261
<i>Professor Dr. Christoph Thole</i> Was kann das Insolvenzrecht leisten? .....	289
<i>Akademischer Mitarbeiter Daniel Rodi</i> Das Merkmal der Schuldnerhandlung nach § 133 Abs. 1 InsO in der Zwangsvollstreckung .....	307

### ENTSCHEIDUNGEN MIT ANMERKUNGEN

Ärztliche Honorarforderungen nach Freigabe der selbständigen Tätigkeit – BGH, Urt. v. 21.02.2019 – IX ZR 246/17 mit Anmerkung von <i>Professor Dr.</i> <i>Hugo Grote</i> .....	351
Verwirken der Verwaltervergütung durch Untreue – BGH, Beschl. v. 22.11.2018 – IX ZB 14/18 mit Anmerkung von <i>Professor Dr. Christian</i> <i>Gomille</i> .....	364

### BUCHBESPRECHUNGEN

<i>Christoph Jensen: Der Konzern in der Krise – aktuelle Rechtsfragen im</i> <i>Kontext deutscher und europäisch-grenzüberschreitender Konzerninsolven-</i> <i>zen (Universitätsprofessor Dr. Sebastian Mock, LL.M. [NYU])</i> .....	375
<i>Patrick Keinert: Vertragsbeendigung in der Insolvenz.</i> <i>Insolvenzbezogene Lösungsklauseln im Rechtsvergleich</i> <i>(Dr. Julian Rapp, LL.M. [Cambridge])</i> .....	378
<i>Manuel Roesch: Die Strafbarkeit der Rückführung von Gesellschafterfinan-</i> <i>zierungsleistungen (Dr. Christian Brand)</i> .....	383

### LITERATUR

(im Anschluss an 2019, 223–230) .....	389
---------------------------------------	-----

### DOKUMENTATION

EU-Restrukturierungsrichtlinie (finale Fassung) .....	399
---	-----

**Wirtschaftsrecht**

**Die Woche im Blick**

**Entscheidungen**

**BGH:** Unwirksame Klausel über Bearbeitungsentgelt für Treuhandauftrag bei Darlehensablösung (10.9.2019 – XI ZR 7/19)

**BGH:** Schadensersatzanspruch gegen einen Organwalter einer unerlaubt Rechtsdienstleistungen erbringenden juristischen Person (30.7.2019 – VI ZR 486/18)

**BVerwG:** Datenschutzbehörde kann Betrieb einer Facebook-Fanpage untersagen (11.9.2019 – BVerwG 6 C 15.18)

**KG Berlin:** Keine Bestellung eines Nachtragsliquidators zwecks Verteilung eines hinterlegten Liquidationserlöses unter den Gesellschaftern (28.9.2018 – 22 W 60/14)

**Aufsatz**

**Prof. Dr. Walter Bayer und Prof. Dr. Jessica Schmidt, LL.M.**

**BB-Gesetzgebungs- und Rechtsprechungsreport zum Europäischen Unternehmensrecht 2018/19 – Teil II**

Der Beitrag gibt – im Anschluss an die Beiträge in BB 2004, 1 ff., BB 2008, 454 ff., BB 2010, 387 ff., BB 2012, 3 ff., BB 2013, 3 ff., BB 2014, 1219 ff., BB 2015, 1731 ff., BB 2016, 1923 ff., BB 2017, 2114 ff., BB 2018, 2562 ff. – einen Überblick über die Entwicklung des Europäischen Unternehmensrechts in 2018/19 sowie die für die Zukunft zu erwartenden Maßnahmen. Teil I (Heft 34) befasste sich mit dem Company Law Package. Teil II gibt einen Überblick über die sonstigen Entwicklungen und geht insbesondere auf die RestruktRL, die Investment Screening Regulation sowie das ARUG II und das 4. UmwÄndG ein.

**Entscheidung**

**BGH:** Zur wettbewerbswidrigen Irreführung des Verbrauchers bei Aussagen über die Rechtslage seitens des Unternehmers – Prämiensparverträge

(25.4.2019 – I ZR 93/17 – dazu BB-Kommentar von **Dr. Amela Schön, RAin**)

**Neuerscheinung Buch**

**Gehrlein/Witt/Volmer**

**GmbH-Recht in der Praxis**

4. Auflage 2019, Handbuch, 624 S., Geb., € 149,-

ISBN: 978-3-8005-1686-5 / Infos unter: [www.shop.ruw.de](http://www.shop.ruw.de)

**M&A-Konferenz 2020**  
28. Januar 2020 | Industrie-Club Düsseldorf

[www.munda-konferenz.de](http://www.munda-konferenz.de)  
Kontakt: Betriebs-Berater | [Ayhan.Simsek@dfv.de](mailto:Ayhan.Simsek@dfv.de) | 069 7595-2782

**Steuerrecht**

**Die Woche im Blick**

**Entscheidungen**

**BFH:** Besteuerung von Stückzinsen nach Einführung der Abgeltungsteuer (7.5.2019 – VIII R 31/15)

**BFH:** Drittwirkung der Festsetzung auch bei Steuerhaftung des Rechtsanwalts (14.2.2019 – VR 68/17)

**BFH:** Verstoß gegen den klaren Inhalt der Akten – Auslegung des NZB-Antrags bei nicht teilbarem Streitgegenstand (17.7.2019 – II B 30/18, 32-34/18, 38/18 u.a.)

**BFH:** Keine Verletzung der richterlichen Hinweispflicht bei rechtskundiger Vertretung (17.7.2019 – II B 35-37/18 u.a.)

**FG München:** Einordnung eines Vermächtnisses eines inländischen Grundstücks unter die beschränkte Steuerpflicht nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 ErbStG (10.7.2019 – 4 K 174/16)

2178

**FG Köln:** Umsatzsteuer – landgebundene Zubringerleistungen bei grenzüberschreitender Personenbeförderung im Luftverkehr und Processing-Leistungen bei kreditkartengestützter Zahlungsabwicklung (4.1.2019 – 3 K 1250/13)

**FG Düsseldorf:** Zur Ablaufhemmung nach § 171 Abs. 4 S. 1 AO, hier: Darlegungs- und Beweislast für den Beginn der Außenprüfung (7.5.2019 – 6 K 2302/15 K)

**Gesetzgebung**

**BR:** Vorläufige Tagesordnung der 980. Sitzung am 20.9.2019

**Aufsätze**

**Dr. Christian Kahlenberg, M.Sc., LL.M., StB**

**BB-Rechtsprechungsreport Internationales Steuerrecht 2017/2018 – Teil I**

Der vorliegende BB-Rechtsprechungsreport Internationales Steuerrecht befasst sich mit zentralen Gerichtsentscheidungen, die in den Jahren 2017 bzw. 2018 gefällt wurden. Dabei werden – wie gewohnt – nicht nur abschließend durch den BFH geklärte Rechtsfragen dargestellt, erläutert und gewürdigt, sondern auch aus praktischer Sicht bedeutsame FG-Entscheidungen, die überwiegend noch einer endgültigen Beurteilung harren. Thematisch stehen neben der Behandlung von grenzüberschreitend tätigen Arbeitnehmern, Geschäftsführern und Künstlern (Teil I) insbesondere internationale Personengesellschaften und außensteuerrechtliche Aspekte (Hinzurechnungsbesteuerung und Wegzugsbesteuerung (Teil II)) im Fokus. Wie gewohnt, bleiben europarechtliche Fragen einem gesonderten BB-Rechtsprechungsreport zum Europäischen Steuerrecht vorbehalten.

2199

**Knock-out-Zertifikat**

Dipl.-Betriebsw. (FH) **Ralph Dittes, StB/WP**

**BFH-Rechtsprechung zur Anerkennung von Verlusten aus „Knock-out-Zertifikaten“**

2208

Der BFH hat mit Entscheidung vom 20.11.2018 – VIII R 37/15 seine Rechtsprechung zur Anerkennung von Verlusten bei Einkünften aus Kapitalvermögen seit Einführung der Abgeltungsteuer verfestigt. Im Beitrag werden die Funktionsweise von sog. Knock-out-Zertifikaten dargestellt, auf die Entscheidungsgründe des BFH eingegangen und die Auswirkungen auf die Praxis skizziert.

**Entscheidungen**

**BFH:** Vermietung und Verpachtung – Umschuldung eines Fremdwährungsdarlehens (12.3.2019 – IX R 36/17) 2211

**BFH:** Schuldzinsenabzug bei gemischt genutzter Immobilie; Zuordnung von Darlehen zum eigen- und fremdgenutzten Teil (12.3.2019 – IX R 2/18 – dazu BB-Kommentar von **Dr. Stefan Behrens, RA/FAStR/StB**) 2213

## Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

### Die Woche im Blick

#### Entscheidungen

- EFRAG:** EFRAG-Bestrebungen zu Kryptowährungen
- ESMA:** Umfrage-Rückmeldungen zu Auswirkungen von kurzfristigem Erfolgsdruck auf Unternehmen im Finanzsektor
- DRSC:** Mitschnitt der 77. Sitzung des IFRS-Fachausschusses

#### Wirtschaftsprüfung

- IDW:** IDW EPS 340 n.F. zur Prüfung der Maßnahmen nach § 91 Abs. 2 AktG
- WPK:** Ablehnung der im Code of Ethics geplanten Einschränkungen bei der Erbringung von Nichtprüfungsleistungen
- WPK/BSBk:** Stellungnahme zu „Prüfleitlinien Vollständigkeitserklärungen“ für das Bezugsjahr 2019
- WPK:** Muster eines projektbefristeten Arbeitsvertrags
- WPK:** Zugangsdaten für den geschützten Bereich der FIU-Internetseite für Verpflichtete nach dem Geldwäschegesetz
- WPK:** Aktualisierte Hinweise zur Durchführung des WP-Exams sowie Merkblätter

#### Betriebswirtschaft

- BMWi:** Bürokratieentlastungsgesetz III – Anhörung von Ressorts, Ländern und Verbänden gestartet
- Deloitte:** Studie 2019 zur strategischen Kostentransformation in Deutschland

### Aufsatz

Dipl.-Kfm. **Georg Lanfermann**, WP/StB

**Sustainable Finance**

2219

#### EU-Aktionsplan zu Sustainable Finance: Wie weit ist der europäische Gesetzgeber mit der Umsetzung?

Die EU-Kommission hatte im Mai 2018 ein umfassendes Gesetzgebungspaket zur Umsetzung des kurz zuvor verkündeten Aktionsplans zu Sustainable Finance vorgeschlagen. Mit diesen Maßnahmen will die EU-Kommission entscheidende Impulse zur Förderung des nachhaltigen Wachstums setzen, indem alle Finanzmarktteilnehmer stärker zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten angehalten werden. Der Beitrag untersucht den Stand der Umsetzung des EU-Aktionsplans und beleuchtet dabei insbesondere die angestrebten Regulierungsmaßnahmen, die größtenteils bereits bis Juni 2019 hätten beschlossen werden sollen. Er knüpft damit an die Beiträge des Autors „Sustainable Finance als neues Leitmotiv der Unternehmensberichterstattung“ (BB 2018, 490 ff.) und „Künftige Ausrichtung der EU-Unternehmensberichterstattung: Gesetzgebungspaket zu Sustainable Finance und ‚Fitness Check‘“ (BB 2018, 1643 ff.) an.

### Entscheidungen

- BfH:** Keine Änderung des Antrags nach § 20 Abs. 5 Satz 1 UmwStG 2006  
19.12.2018 – I R 1/17 – dazu BB-Kommentar von **Carina Park**, RAin/StBin) 2224
- BfH:** Gewinn i.S. des § 34a Abs. 2 EStG – Behandlung des Übernahmeergebnisses nach § 4 Abs. 4 ff., § 7 UmwStG – gesonderte Feststellung der individuellen Berechnungsfaktoren für die Ermittlung des nicht entnommenen Gewinns  
(9.5.2019 – IV R 13/17 – dazu BB-Kommentar von **Dr. Florian Kleinmanns**, StB/RA/FAStR) 2225
- OLG München:** Auswirkungen der Niedrigzinsphase im Rahmen der Unternehmensbewertung sind in der Marktrisikoprämie zu berücksichtigen  
(6.8.2019 – 31 Wx 340/17 – dazu BB-Kommentar von **Prof. Dr. Volker H. Peemöller**) 2226

## Arbeitsrecht

### Die Woche im Blick

2227

#### Entscheidungen

- BGH:** Besetzung des mitbestimmten Aufsichtsrats bei Umwandlung einer SE (23.7.2019 – II ZB 20/18)
- BGH:** Fristlose Beendigung eines faktischen Geschäftsführeranstellungsvertrages (20.8.2019 – II ZR 121/16)
- BAG:** Elementenfeststellungsklage bzgl. Urlaubsanspruchs ggf. unzulässig (21.5.2019 – 9 AZR 260/18)
- LAG Berlin-Brand.:** Keine Termingebühr bei Rücknahme der Berufung (29.8.2019 – 26 Ta [Kost] 6062/19)
- LAG NRW:** Keine Belehrungspflichten des Arbeitgebers zum Urlaubsverfall bei langzeiterkrankten Arbeitnehmern (24.7.2019 – 5 Sa 676/19)
- LAG Sachsen:** § 288 Abs. 5 S. 1 BGB entgegen der Entscheidung des BAG anwendbar (17.7.2019 – 2 Sa 364/18)

### Aufsatz

**Dr. Julia Pfrogner**, RAin/FAinArbR

2228

#### Formale Anforderungen an einen Widerrufsvorbehalt: Wirtschaftliche Gründe weiterhin ausreichend!

Die Rechtsprechung zu den formalen Anforderungen eines Widerrufsvorbehalts scheint klar zu sein: Widerrufsründe müssen der Richtung nach angegeben werden. Wirtschaftliche Gründe sind ein ausreichender Widerrufsrund. Das LAG Niedersachsen (13 Sa 304/17 sowie 13 Sa 305/17) sah dies anders und verlangte eine Konkretisierung des Grades der wirtschaftlichen Störung. Aufgrund der grundsätzlichen Bedeutung ließ es die Revision zu. Das LAG meinte, eine divergierende Rechtsprechung zwischen dem 5. Senat und dem 9. Senat des BAG festzustellen, die zu klärungsbedürftigen Unsicherheiten geführt habe. Die Parteien haben sich vor dem BAG (5 AZR 256/18 sowie 5 AZR 257/18) geeinigt, um die Fortsetzung des Rechtsstreits vor dem LAG im Hinblick auf die weitere Aufklärung der Ausübung billigen Ermessens zu vermeiden. Der 5. Senat des BAG konnte daher zu der Frage nicht abschließend Stellung nehmen, gab aber zu erkennen, dass die Angabe der Widerrufsründe der Richtung nach im Hinblick auf wirtschaftliche Gründe weiterhin ausreicht und auch kein Widerspruch zur Rechtsprechung des 9. Senats besteht. Diese Frage ist für die Wirtschaft von hoher Praxisrelevanz bei der Vertragsgestaltung.

### Entscheidungen

- BGH:** Fristlose Beendigung eines faktischen Anstellungsverhältnisses eines Geschäftsführers  
(20.8.2019 – II ZR 121/16) 2232
- BAG:** Festsetzung und Überprüfung der Obergrenze einer Sonderzahlung  
(27.2.2019 – 10 AZR 341/18 – dazu BB-Kommentar von **Stephan Sura**) 2236

## Die Erste Seite

**Prof. Dr. Stephan Paul**

**Der „digitale“ Chief Financial Officer:  
Unternehmer in der Unternehmung**

**Impressum/Vorschau**

VIII

## Inhaltsverzeichnis



### ZInsO-Aktuell

### ZInsO-Beilage: Insolvenzreport 38/2019

### ZInsO-Aufsätze

- Freihändiger Verkauf von Grundpfandrechtbelasteten Grundstücken im Insolvenzverfahren – eine Haftungsfalle?** ..... 1921  
 von Dr. Bernhard Fassin und Dr. Jürgen Tömp, Krefeld
- § 103 InsO und das funktionelle Synallagma** ..... 1931  
 von Rechtsanwalt Dr. Artur M. Swierczok, LL.M. (UCL), MSt. (Oxford), CMS Deutschland, Frankfurt/M.
- Insolvenzverwalter, Treuhänder und Zusammenrechnungsbeschlüsse gem. § 850e Nr. 2, 2a ZPO –  
 Entwirrung der Verwirrung** ..... 1934  
 von Dipl.-RpfIn Sylvia Wipperfürth, LL.M. (com.), Alsdorf/Aachen

### ZInsO-Bücher- und Zeitschriftenreport

- In dieser Rubrik geben wir eine Übersicht über die wichtigsten und interessantesten Veröffentlichungen aus dem Bereich  
 des Insolvenzrechts ..... 1937
- Diese Ausgabe enthält eine Rezension zu folgendem Titel:  
 Bork/Hölzle, Handbuch Insolvenzrecht

### ZInsO-Rechtsprechungsreport

#### Entscheidungsreport

#### • Insolvenzrecht

- § 43a Abs. 5 BRAO kein Schutzgesetz für Rechtsschutzversicherer** ..... 1939  
 BGH, Urt. v. 23. 7. 2019 – VI ZR 307/18
- (Keine) Durchgriffshaftung/Altlasten-Sanierungspflicht für ehemaligen Gesellschafter einer  
 beendeten GbR im Wege gesellschaftsrechtlicher (Nach-)Haftung** ..... 1942  
 BVerwG, Beschl. v. 5. 6. 2019 – 7 B 18.18
- Verjährung von Bereicherungsansprüchen nach Rückbuchung aufgrund Lastschriftwiderspruch** ..... 1944  
 OLG Frankfurt/M., Beschl. v. 6. 3. 2019 – 3 U 145/18
- (Gebühren-, Zuständigkeits-, Rechtsmittel-)Streitwert bei Klage auf Feststellung zur Insolvenztabelle** ..... 1949  
 OLG Hamm, Beschl. v. 29. 7. 2019 – 6 W 21/19
- Geltendmachung eines Abfindungsanspruchs nach Beendigung einer zweigliedrigen GbR  
 durch den Insolvenzverwalter** ..... 1951  
 LG Erfurt, Urt. v. 5. 12. 2017 – 9 O 1378/16
- Abtretung des Kaufpreisanspruchs als anfechtbare Rechtshandlung des Insolvenzschuldners zur Tilgung  
 einer bestehenden Darlehensschuld auf ein unentgeltlich gewährtes Darlehen** ..... 1952  
 LG Stuttgart, Urt. v. 15. 11. 2018 – 22 O 128/17
- Zuständigkeit der Verwaltungsgerichte für Streitigkeiten nach dem Informationsfreiheitsgesetz (hier: IFG-MV)** ..... 1956  
 FG Mecklenburg-Vorpommern, Beschl. v. 15. 7. 2019 – 3 K 91/19
- Vereinnahmung von Entgelten (Abschlagszahlungen) aus erbrachten Bauleistungen als Masseverbindlichkeiten** ..... 1957  
 FG Münster, Urt. v. 4. 7. 2019 – 5 K 2458/16 U
- Akteneinsicht des Insolvenzverwalters in Akten der Finanzverwaltung** ..... 1961  
 FG Saarland, Beschl. v. 3. 4. 2019 – 2 K 1002/16  
 m. Anm. Schmittmann
- Kein Betriebsübergang bei Air-Berlin** ..... 1964  
 LAG Berlin-Brandenburg, Urt. v. 18. 1. 2019 – 9 Sa 799/18

• <b>Gesellschaftsinsolvenzrecht</b>	
Widerruf einer Pensionszusage bei grobem Fehlverhalten und existenzbedrohender Lage der GmbH als Folge BGH, Urt. v. 2. 7. 2019 – II ZR 252/16	1964
• <b>Insolvenzkapitalmarktrecht</b>	
Rechtskraftwirkung der widerspruchlos erfolgten Feststellung von Forderungen zur Insolvenztabelle gegenüber Einwendungen des haftenden Kommanditisten OLG München, (End-)Urt. v. 24. 7. 2019 – 20 U 449/19	1967
• <b>Verbraucherinsolvenz und Restschuldbefreiung</b>	
Streitwert für ein Schuldenbereinigungsverfahren LG Gera, Beschl. v. 16. 8. 2019 – 5 T 355/19	1968
Belassen einer Abfindung des Schuldners als pfandfrei im Rahmen des Verfahrens zur Erteilung der Restschuldbefreiung. LG Wuppertal, Beschl. v. 15. 1. 2019 – 16 T 235/17	1969
• <b>Vergütungsrecht</b>	
Abschlag von der Vergütung wegen vorhergehender vorläufiger Insolvenzverwaltung AG Norderstedt, Beschl. v. 14. 8. 2019 – 66 IN 34/15	1971

## HERAUSGEBER

### Herausgeber:

Prof. Dr. Christian Berger • RA Dr. Susanne Berner • Michael Bretz • RA Dr. Christian Brinkmann • RA Dr. Jan de Weerth • Prof. Dr. Ulrich Foerste • RA Dr. Michael C. Frege • RiAG Frank Frindl • RiBGH Prof. Dr. Markus Gehrlein • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Dr. Andreas Henkel • WP/StB Michael Hermanns • Prof. Dr. Heribert Hirte • RiAG Martin Horstikotte • Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber • RA Peter J. Hützen • RA Dr. Karen Kuder • RA Dr. Norbert Küpper • RiAG Dr. Peter Laroche • Prof. Dr. Wolfgang Marotzke • PD Dr. Sebastian Mock • RA Patrick Mückl • Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser • RA Dr. Manfred Obermüller • Vors. RiOLG Dr. Dietmar Onusseit • RA Prof. Dr. Klaus Pannen • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • RA Dr. Christoph Poertzen • RA Stephan Ries • Prof. Dr. Thomas Rönnau • Prof. Dr. Jessica Schmidt • RiBGH a.D. Prof. Dr. Lutz Strohn • RiBGH a.D. Gerhard VIII • OSIA Raimund Weyand

### Schriftleitung:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer

### Gründungsherausgeber:

RiBGH a.D. Hans-Peter Kirchhof • Vors. RiBGH a.D. Dr. Gerhart Kreft • Vors. RiLAG a.D. Ernst-Dieter Berscheid • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • Prof. Udo Hützen • Prof. Dr. Heribert Hirte • RA Dr. Manfred Obermüller • RA Wolfgang Watzke • RA Dr. Karsten Förster • Michael Bretz • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Martin Nauthoff • Dipl.-Kfm./StB Gerd Scholten • OSIA Raimund Weyand

### Urheber- und Verlagsrechte:

Annahme nur von Originalaufsätzen, die ausschließlich dem Verlag zur Alleinverwertung in allen Medien angeboten werden. Mit der Annahme des Manuskripts durch den Verlag überträgt der Autor dem Verlag für die Dauer von vier Jahren das ausschließliche, danach das einfache Nutzungsrecht. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch die Befugnis zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung im Wege fotomechanischer oder elektronischer Verfahren, einschl. Disketten, CD-ROM, DVD und Online-Diensten.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig.

## IMPRESSUM

Wolters Kluwer Deutschland GmbH  
Carl Heymanns Verlag  
Luxemburger Str. 449, 50939 Köln  
<http://www.wolterskluwer-online.de/insolvenzrecht>

Kundenservice: (0 26 31) 801-22 22

Erscheinungsweise: wöchentlich

Anzeigenverkauf: Janosch Kleibrink

Telefon: (02 21) 9 43 73-77 19

E-Mail: [Janosch.Kleibrink@wolterskluwer.com](mailto:Janosch.Kleibrink@wolterskluwer.com)

Anzeigendisposition: Karin Odening

Telefon (02 21) 9 43 73-77 60

E-Mail: [anzeigen@wolterskluwer.com](mailto:anzeigen@wolterskluwer.com)

Schriftleiter: Rechtsanwalt Prof. Dr. iur. Hans Haarmeyer

E-Mail: [hans.haarmeyer@t-online.de](mailto:hans.haarmeyer@t-online.de)

Manuskripte und Urteilsentwürfe erbeten an den Schriftleiter

Redaktion: Anke Losch, Kathrin Gehrlein

Luxemburger Str. 449, 50939 Köln

Telefon: (02 21) 9 43 73-70 69

E-Mail: [ZInsO.redaktion@wolterskluwer.com](mailto:ZInsO.redaktion@wolterskluwer.com)

Einsendung von Entscheidungen

Eingesandte Entscheidungen werden nur dann zur Veröffentlichung angenommen, wenn sie zuvor anonymisiert worden sind.

Bezugspreis zzgl. Versandkosten

Jahresabonnement: € 719,00

Preis für das Einzelheft: € 28,00

Kündigungsfrist:

6 Wochen zum Ende des Bezugsjahres

Herstellung: Williams Lea & Tag GmbH, München